

SÖDING-ST. JOHANN

GEMEINDEZEITUNG



*Schönen
Sommer!*

„Sommer: das ist ein
Lied aus Licht und Duft“
(Rainer Maria Rilke)



LIPIZZANER
HEIMAT
STEIERMARK

www.soeding-st-johann.gv.at

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Jugend!



Wir stehen am Beginn der großen **Sommerferien**. Wie gewohnt möchten wir Sie mit unserer Gemeindezeitung über das aktuelle Geschehen in unserer Gemeinde informieren. Dabei berichten wir über allgemeine Themen ebenso wie über unsere Bildungseinrichtungen, Vereine und Institutionen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die durch ihr Mitwirken dazu beitragen, unsere Gemeindezeitung informativ, abwechslungsreich und lebendig zu gestalten. Gleichzeitig ersuche ich um Verständnis, dass nicht immer über sämtliche Ereignisse berichtet werden kann. Oftmals fehlen uns die entsprechenden Informationen oder Beiträge.

Die vergangenen Wochen waren bereits von Trockenheit und vielen **Hitzetagen** geprägt und es gibt bereits erste Trockenschäden an den landwirtschaftlichen Kulturen. Im Vergleich zu den Jahren 2002 und 2003 sind diese noch gering, weil die damalige Hitzeperiode viele Wochen andauerte, was hoffentlich im heurigen Jahr nicht der Fall sein wird. Hoffen wir, dass uns in den kommenden Wochen wieder ausreichend und gleichmäßige Niederschläge erreichen, aber schwere Unwetter erspart bleiben.

Unsere **Trinkwasserversorgung** ist derzeit noch gesichert, weil wir vom Wasserverband Söding – Lieboch in den letzten Jahren die Lieferverträge mit den Stadtwerken Köflach und dem WV Graz Umland erhöhen konnten. Während der Poolfüllsaison kam es insbesondere an Wochenenden kurzfristig zu Engpässen. Deshalb ersuchen wir alle Poolbesitzer, jede Poolfüllung vorab bei ihrem Wasserversorger anzumelden und diese erst nach dessen Zustimmung

durchzuführen. Gleichzeitig bitten wir alle Gemeindebürger, unser wertvolles Trinkwasser sorgsam zu verwenden und unnötigen Verbrauch zu vermeiden. In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch beim **Wasserverband Söding-Lieboch** sowie bei dessen **Mitarbeitern** herzlich bedanken. Der Gedenkbrunnen aus dem Jahr 1984 wurde auf Kosten des Wasserverbandes restauriert und an einem neuen, gut sichtbaren Standort an der Abzweigung Mooskirchner Straße / Dorfstraße gegenüber der Volksschule wieder aufgestellt.

Hoffentlich sind die **Friedensbemühungen** im Nahen Osten (Iran / USA u. Israel / Libanon) von Dauer und gibt es auch bald welche im Russland-Ukrainekrieg, damit die schrecklichen Kriegshandlungen beendet und das Leid der betroffenen Bevölkerung verringert wird. Die internationale **Wirtschaftslage** beeinflusst auch unsere Situation in Österreich maßgeblich. Sie wirkt sich aufs Wachstum und damit auf unseren Wohlstand sowie auf die Finanzierung unseres Sozialstaates aus. Österreich verfügt im internationalen Vergleich über ein sehr gutes Sozialsystem. Vor allem jenen Nationen wie z.B. China gegenüber, auf die wir bei den Exporten am Weltmarkt treffen. Dieses Sozialnetz gilt es nachhaltig zu finanzieren und das gelingt nur mit einer florierenden Wirtschaft.

Wie bekannt, stehen die **öffentlichen Haushalte** von Bund, Ländern und Gemeinden vor großen finanziellen Herausforderungen. Einerseits müssen Ausgaben reduziert, andererseits Mehrkosten finanziert und deshalb zusätzliche Einnahmen erschlossen werden. Grundsätzlich befürworten die meisten Menschen Sparmaßnahmen. Sobald diese jedoch konkrete Auswirkungen auf einzelne Bereiche oder Personengruppen haben, stößt ihre Umsetzung sehr rasch und oftmals auf massive Ablehnung, wie aktuelle Beispiele zeigen.

Auf Bundesebene wird intensiv über eine umfassende **Aufgabenreform** zwischen Bund, Ländern und Gemeinden diskutiert. Es gibt auch erste Vorschläge, aber die Umsetzungsdetails fehlen noch und diese werden wieder Diskussionen auslösen. Ebenso wichtig ist der Abbau der Bürokratie und

die Beschleunigung von Verwaltungsverfahren. Solange jedoch die bestehenden gesetzlichen Regelungen unverändert bleiben und laufend neue Vorschriften hinzukommen, werden diese Ziele nur schwer erreichbar sein. Aus meiner Sicht können Bürokratieabbau und Verfahrensbeschleunigung nur gelingen, wenn bestehende Gesetze kritisch überprüft und soweit möglich zurückgenommen werden, dies bedeutet aber auch mehr Eigenverantwortung.

Die **Einnahmen** aus den Steuermitteln (**Ertragsanteile**) sind, trotz schwieriger Wirtschaftslage in den letzten Monaten geringfügig gestiegen. Ich bin sehr dankbar, dass Österreich seit Jahrzehnten über einen funktionierenden Finanzausgleich verfügt. Dieser wird alle vier bis sechs Jahre neu verhandelt und dieser Pakt wird anschließend durch den Nationalrat beschlossen. Den letzten Pakt durfte ich als Vertreter des Gemeindebundes auf Bundesebene mitverhandeln und deshalb weiß ich, wie mühsam das Ringen um Kompromisse ist. Im gesetzlichen Paktum ist klar geregelt, wie die gemeinschaftlichen Steuern (Ertragsanteile), zentral eingehoben und anschließend zwischen Bund (67,93%), Ländern (20,217%) und Gemeinden (11,849%) aufgeteilt werden. Für die meisten Gemeinden bilden diese Ertragsanteile die wichtigste Einnahmequelle. Auch im Zuge der derzeit notwendigen Sparmaßnahmen auf Bundesebene können diese Mittel nicht einseitig gekürzt werden, da ihre Verteilung gesetzlich abgesichert ist. Zusätzlich zu den Ertragsanteilen stehen den Gemeinden die **Grundsteuer**, welche seit über vierzig Jahren nicht mehr erhöht wurde, sowie die **Kommunalsteuer** jener Unternehmen zu, die Arbeitnehmer in der jeweiligen Gemeinde beschäftigen.

Leider **steigen unsere Ausgaben** insbesondere in den Bereichen, wie Gesundheit, Pflege, Soziales und Bildung aber deutlich stärker als die Einnahmen. Deshalb sind auch wir als Gemeinde gefordert, jede Investition sorgfältig zu prüfen. Notwendige Projekte werden wir dennoch weiterverfolgen und nach Möglichkeit umsetzen. Ein solches Vorhaben ist die Errichtung des **Parkplatzes** für unsere Multifunktionshalle. Damit schaffen wir ausreichend Parkmöglichkeiten und sorgen künftig für eine geordnete Verkehrssituation bei Veranstaltungen. Die Bauarbeiten sind für August und September vorgesehen.

Derzeit laufen in Kleinsöding die Verlegearbeiten für die **Nahwärmeversorgung** durch die Firma BEVZ Ziehenberger GmbH auf Hochtouren. Nach intensiven Bemühungen ist es gelungen, dass die Firma **A1** ihre **Glasfaserleitungen** im Zuge dieser Arbeiten mitverlegt. Für die Unterstützung danke ich unserem Landesrat DI Ehrenhöfer von der Stmk. LR herzlich. Er hat mich maßgeblich bei den Verhandlungen mit dem A1 Vorstand in Wien unterstützt. Darüber hinaus wurde zugesagt, den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur im Spätherbst in Großsöding und St. Johann fortzusetzen. In Folge sollen die übrigen Ortsteile erschlossen werden. Ich hoffe sehr, dass diese Zusagen planmäßig eingehalten werden.

Für das kommende **Kindergartenjahr 2026/27** benötigen wir die Räumlichkeiten für die vierte Kindergartengruppe in Söding noch nicht. Dies ist möglich, weil wir die gesetzlich vorgesehene Überschreitungsregel von bis zu 27 Kindern pro Gruppe ausschöpfen können. Voraussetzung dafür ist der Einsatz einer zusätzlichen Kinderbetreuerin, die die pädagogische Arbeit unterstützt, sowie ausreichend große Räumlichkeiten. Beide Voraussetzungen sind in unserem neuen Kindergarten gegeben. Dadurch verbessert sich gleichzeitig der Betreuungsschlüssel von den üblichen 1:11 auf 1:9.

Vor Kurzem ist die **Marktgemeinde Hitzen-dorf** mit der Bitte an uns herangetreten, die derzeit nicht benötigten Räumlichkeiten für ein Jahr nutzen zu dürfen. Aufgrund der geplanten Sanierung und Erweiterung ihres Kindergartens besteht dort vorübergehend dringender Raumbedarf. Wir haben dieses Anliegen sorgfältig geprüft und im Gemeinderat beschlossen, die Räumlichkeiten im Sinne einer guten nachbarschaftlichen Zusammenarbeit für maximal ein Jahr zur Verfügung zu stellen. Voraussetzung dafür ist, dass sämtliche anfallenden Kosten, insbesondere Miete, Reinigung, usw. sowie die Verwaltungskosten, vollständig ersetzt werden. Eine längere Nutzung ist sowieso nicht möglich, weil aufgrund der Einführung des zweiten verpflichtenden Kindergartenjahres, das vom Bund geplant ist, werden diese Räumlichkeiten ab dem darauffolgenden Kindergartenjahr für unsere eigenen Kinder benötigt.

Bei der Grundsatzentscheidung zwischen einem Neubau der Volksschule und einem neuen Kindergarten haben wir uns bewusst für den Neubau des Kindergartens

in Verbindung mit der Multifunktionshalle entschieden. Ausschlaggebend war unter anderem die Tatsache, dass sich die Bausubstanz der **Volksschule Söding** grundsätzlich in einem guten Zustand befindet. Auch das bestehende Raumangebot für zukünftig acht Klassen sowie den erforderlichen Zusatzräumen, wie Direktionsbüro, Konferenzzimmer und Förderräumen, ist vollkommen ausreichend. Dennoch besteht ein **umfassender Sanierungsbedarf** (Erneuerung der Installationen, thermische Sanierung, Barrierefreiheit usw.). Die geschätzten Sanierungskosten belaufen sich auf rund fünf Millionen Euro inklusive Umsatzsteuer. Leider gibt es bei Schulgebäuden keine Möglichkeit der Nutzung der Vorsteuer und dies stellt eine zusätzliche finanzielle Herausforderung dar. Das geplante Raumkonzept wurde bereits von der Abteilung 17 der Stmk. LR und der Bildungsdirektion geprüft und als sachlich richtig sowie notwendig beurteilt. Als Nächstes wird sich der Bauausschuss nochmals eingehend mit dem Projekt beschäftigen und insbesondere ist die Finanzierung aufzustellen. Ohne Bedarfszuweisungsmittel des Landes wird eine Umsetzung nicht möglich sein. Wenn alle offenen Fragen rechtzeitig geklärt werden können, ist ein Baubeginn frühestens mit Beginn der Sommerferien 2027 möglich.

Wie bereits bekannt, wurden bzw. werden durch die **ÖBB** mehrere **Bahnübergänge** aufgelassen. Bei den verbleibenden Übergängen werden die Sicherungsmaßnahmen verbessert. Ein Teil dieser Arbeiten ist bereits abgeschlossen, weitere Maßnahmen erfolgen in den kommenden Wochen. Dadurch kommt es zeitweise auch zu Sperren von Gemeindestraßen. Zusätzlich wird im Zuge der Elektrifizierung der gesamten Bahnstrecke zwischen Lieboch und Köflach von 11. Juli bis 9. Oktober eine Totalsperre erfolgen. Während dieses Zeitraums wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Auch heuer bieten wir in den **Sommerferien** wieder mehreren Jugendlichen die Möglichkeit, für einige Tage praktische Erfahrungen in der **Arbeitswelt** zu sammeln. Vor allem im Bauhof können sie Einblicke in die vielfältigen Aufgaben gewinnen. Zwölf Mädchen und Burschen nutzen dieses Angebot und ich ersuche um Verständnis, dass nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden können.

Die Zusammenarbeit der beiden Fußballvereine **UFC Söding** und **USV Mooskirchen** besteht bereits seit mehr als zehn Jahren. Begonnen hat sie mit der erfolgreichen gemeinsamen Nachwuchsarbeit im Nachwuchszentrum Mittleres Kainachtal (NZ-MKT). Seither wurde die Kooperation, insbesondere auf Funktionärebene, weiter vertieft. Nun ist die Fusion der beiden Vereine früher als ursprünglich geplant erfolgt. Dies stellt einen historischen Schritt dar und es beginnt damit ein neues Kapitel bzw. eine neue Ära. Die Funktionäre haben erkannt, dass sich die Herausforderungen der Zukunft besser gemeinsam bewältigen lassen und sich dadurch vor allem für die Jugend zusätzliche Chancen eröffnen. Den Funktionären gratuliere ich herzlich zu diesem Weitblick.

Die vergangenen Wochen standen, aber auch die kommenden Wochen stehen wieder ganz im Zeichen **zahlreicher Feste** sowie vielfältiger **Kultur, Freizeit und Brauchtumsveranstaltungen**. Mein herzlicher Dank gilt allen Verantwortlichen in unseren Vereinen, Gastronomiebetrieben, Unternehmen und Organisationen, die mit ihrem großen Engagement wesentlich zu einem lebendigen gesellschaftlichen Miteinander in unserer Gemeinde beitragen. Viele von uns verfolgen derzeit mit Begeisterung die **Fußballweltmeisterschaft**. Leider sind wir ausgeschieden, aber das 3:3 gegen Algerien war eine wahre Hochschaubahn der Gefühle.

Zum **Schulschluss gratuliere** ich im Namen des gesamten Gemeinderates allen **Schülern, Maturanten** sowie **Studierenden** sehr herzlich zu ihren erfolgreichen Abschlüssen. Meine Glückwünsche gelten ebenso allen, die im Laufe des Jahres ihre **Lehre** oder ihre **Meisterprüfung** erfolgreich abgeschlossen haben.

Ich wünsche Ihnen allen einen
schönen, erholsamen Urlaub,
erlebnisreiche Sommerferien und
vor allem einen unfallfreien sowie
hoffentlich auch unwetterfreien

SOMMER!

Herzliche Grüße!
Ihr Bürgermeister

Er. Dirnberger

Erwin Dirnberger



Kirchengemeinschaft St. Sebastian

Eine besondere Kirche(ngemeinschaft)

Wer im Grundbuch nach der Sebastianikirche sucht, wird möglicherweise überrascht werden. Als Eigentümerin wird nämlich angegeben „Filialkirche St. Sebastian in Kleinsöding“.

Es ist jedoch nicht dieser außergewöhnliche Umstand, der sie für die Bewohnerinnen und Bewohner von Söding-Sankt Johann besonders macht – teilt sie doch dieses Schicksal beispielsweise mit dem Mausoleum in Graz oder dem Stephansdom in Wien.

Die Geschichte der Kirche führt in das späte 15., frühe 16. Jahrhundert zurück: Die Pest hatte das Gebiet fast vollständig entvölkert. Damals leisteten überlebende Bauern den Schwur, im Laufe ihres Lebens den Wert einer Kuh – den sogenannten Kühzins – für die Errichtung dieser Kirche zu spenden. Während eines weiteren Pestausruchs im 17. Jahrhundert entwickelte sich die Sebastianikirche zu einem bedeutenden Pestheiligtum und Wallfahrtsort in der Weststeiermark.

Aus dieser Zeit haben sich bis heute noch einige Bittprozessionen und Wallfahrten erhalten: So ziehen Bewohner aus verschiedenen Ortschaften nach wie vor zur Sebastianikirche, um ihre Bitten oder Dank-sagungen anzubringen: Am Markustag aus Mooskirchen, drei Tage vor Christi Himmelfahrt aus Großsöding, am Ostermontag aus

St. Bartholomä, am Pfingstdienstag aus St. Johann und am Margaretentag aus Bern-dorf.

Allerdings sind die Zeiten der großen Votivgaben und des Kühzins mittlerweile vorbei. Und da die Kirche niemandem gehört, sie selbst aber kein Einkommen hat, mit dem sie sich erhalten könnte (und auch nicht besonders begabt ist, Bau- oder Renovierungsarbeiten zu beauftragen), kümmert sich nach wie vor die Bevölkerung um „ihre“ Kirche.

1979 entstand die „Kirchengemeinschaft St. Sebastian“, ein Zusammenschluss von Menschen, die sich um den Erhalt der Kirche kümmern. Mit Kirchenfesten, Sammlungen und zunehmend auch anderen Veranstaltungen am Kirchenriegel erwirtschaftet die Gemeinschaft ehrenamtlich Einnahmen, die für Erhaltung dieses Kleinods verwendet werden. Seither konnten zahlreiche Renovierungsarbeiten finanziert werden, zuletzt etwa die umfassende Sanierung des (denkmalgeschützten) Kirchendachs und der Fassade. All diese Arbeiten waren möglich, weil sich die Gemeinschaft seit Generationen dieser Aufgabe gewidmet hat.

Vereinsgründung

Aus finanzrechtlichen Gründen war es notwendig geworden, die Kirchengemeinschaft in eine juristische Person als Verein



umzuwandeln. Dieser Verein hat sich am 27.06.25 konstituiert und Thomas Schreiner zum Obmann und Bernhard Windisch zum Obmann-Stellvertreter gewählt. Bernhard Windisch übt darüber hinaus weiterhin in bewährter Manier die Funktion des Kirchenpropstes aus.

Die Mitglieder des Vereins treffen sich regelmäßig, um die anstehenden Arbeiten zu besprechen. Vom Tischaufstellen, Aus-schenken bei z.B. Wacht-Gebeten, Vorbereiten von Gottesdiensten, Veranstaltungen bis hin zur Planung und Kostenkalkulationen von Bau- und Sanierungsarbeiten.

Als eines der ersten Bauvorhaben als Verein konnte bereits das Vordach beim Mesnerhaus umgesetzt werden und mittlerweile seinen Nutzen unter Beweis stellen: Dieses Vordach ermöglicht nun das gemütliche Zusammenstehen selbst dann, wenn der Segen von oben gerade etwas flüssiger in Form von Regen gesendet wird.

Bischofsbesuch von Weihbischof Johannes Freitag

Zur besonderen Freude der Kirchengemeinschaft St. Sebastian hat Weihbischof Johannes Freitag am 12. April ein Versprechen eingelöst, das er noch als Militärkurat gegeben hat:





Bischof Johannes hat gemeinsam mit unserem Provisor Mag. Wolfgang Pistravec an der Bittprozession von der Moarhanskapelle zur Sebastianikirche teilgenommen und mit zahlreichen Kirchgängern die Heilige Messe gefeiert. In seiner Predigt hat der Bischof mehrmals Bezug genommen auf die Besonderheit der Sebastianikirche, die

innige Verbundenheit der Bevölkerung mit diesem wunderschönen Bauwerk und den Zusammenhalt der Menschen, die sich um diese Kirche kümmern.

Nach dem Gottesdienst genoss es Bischof Johannes sichtlich, mit möglichst vielen Gottesdienstbesuchern im Gespräch zu ver-

weilen und Gedanken auszutauschen. Am Ende seines herzlichen Besuchs bedankte sich der Bischof für die Möglichkeit, gemeinsam mit der Bevölkerung diesen Bitttag feiern zu können.

Lieber Herr Bischof: ein herzliches „vergelt's Gott“ für diesen besonderen Abend.

Fußwallfahrt nach Maria Lankowitz

Am 9. Mai 2026 starteten wir bei der Pfarrkirche St. Johann ob Hohenburg wieder unsere traditionelle Fußwallfahrt nach Maria Lankowitz.

Die Pausen am Weg nutzten wir u.a. für das Singen von Marienliedern und Gedanken zur Wallfahrt. Wie schon im letzten Jahr empfing uns Bruder Elias vor dem Gotteshaus. Gemeinsam zogen wir in die Wallfahrtskirche ein.

Erfreulicherweise kamen auch Pfarrbewohner per Auto und Fahrrad, um den Gottesdienst als krönenden Abschluss unseres 5-stündigen Weges nach Maria Lankowitz mitzufeiern.



7. Steir. Harmonika-AWARD 2026 im Steiermarkhof Graz verliehen

Große Bühne für unsere Volkskultur: Ehren-Award für Prof. Franz Steiner

Bei der feierlichen Verleihung des 7. Steirischen Harmonika-AWARDS 2026 im Grazer Steiermarkhof stand Prof. Franz Steiner aus unserer Gemeinde Söding-Sankt Johann im Rampenlicht: Mit ihm wurde eine prägende Institution der steirischen Volkskultur mit dem begehrten Ehren-Award für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Der Steirische Harmonika-AWARD gilt als der offizielle, öffentliche Preis des Landes Steiermark für besondere Verdienste um die Volksmusik. Er wird vom Harmonikaverband Österreichs (HVÖ) in Kooperation mit der Volkskultur Steiermark GmbH vergeben und traditionell vom amtierenden Landeshauptmann unterzeichnet. Im Rahmen des Festaktes am 21. Mai 2026 wurden herausragende Persönlichkeiten geehrt – und ein Name hallte dabei besonders stolz durch den Saal: **Prof. Franz Steiner** aus Söding.

Ein Södinger Leben für die Musik und Tradition

Da Prof. Franz Steiner die Auszeichnung aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich entgegennehmen konnte, nahm seine Tochter, Mag. Beate McGinn, den Preis sichtlich bewegt auf der Bühne entgegen. Überreicht wurde die Ehrennadel unter anderem von unserem Söding-Sankt Johanner Bürgermeister und Gemeinde-



bundpräsidenten LABg. Erwin Dirnberger gemeinsam mit Landtagsabgeordneter Silvia Karelly.

In einer berührenden Laudatio würdigte Simon Koiner das unschätzbare Lebenswerk Steiners: Geboren am 9. August 1941 in Söding, wo er bis heute lebt, verschrieb er sich von klein auf der Musik. Nach seiner Ausbildung am Landeskonservatorium Graz und der PÄDAK war er zunächst als Hauptschullehrer sowie als erfolgreicher Chorleiter (u.a. beim MGV Stallhofen und dem Singkreis Kainachboden) aktiv. Mit den „Mooskirchner Altsteirern“ feierte er am Hackbrett internationale Erfolge und erhielt den Europapreis für Volkskultur.

Die Stimme der steirischen Volkskultur

1977 holte ihn der damalige Intendant Emil Breisach als Leiter der Abteilung Volkskultur zum ORF Steiermark. Als Pionier brachte Steiner die regionale Volksmusik erstmals ins Radio und Fernsehen, machte echte Volkskultur salonfähig und wurde zur absoluten Identifikationsfigur des Landes. Besonders stolz ist unsere Gemeinde auch auf sein lokales Engagement: Nach dem Zweiten Weltkrieg belebte Franz Steiner in seinem Heimatort das historische „Maschtasingen“ – einen Brauch, der bis ins 14. Jahrhundert zurückreicht – erfolgreich wieder und bewahrte ihn so für die nächsten Generationen. Heute widmet sich der vielseitige Künstler im Ruhestand vor allem der Malerei, insbesondere der Hinterglasmalerei. Der Ehren-Award reiht sich nun in eine lange Liste von Würdigungen ein, zu der auch das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark gehört.

Mit steirischen Volksweisen und großem Applaus fand die feierliche Verleihung einen würdigen Ausklang. Wir gratulieren unserem Herrn Professor Franz Steiner von ganzem Herzen zu dieser hochverdienten Auszeichnung und sind stolz, eine solche Persönlichkeit in unserer Gemeinde Söding-Sankt Johann zu wissen!

Einladung zum Sommerschnittkurs (Obst)



Am **Freitag, den 7. August 2026 um 15 Uhr** findet wieder ein Sommerschnittkurs des **Obst- und Gartenbauvereins Bezirk Voitsberg** an Obstgehölzen statt.

Ort: Familie Scherz, Alte Bundesstraße 9d, 8561 Söding - St. Johann

Alle interessierten GartenbesitzerInnen sind herzlich eingeladen und wir freuen uns Sie begrüßen zu dürfen!

„Aktion Saubere Gemeinde“



Am 11.04.2026 fand im Rahmen der Aktion "Großer Steirischer Frühjahrsputz" auch heuer wieder die alljährliche Flurreinigung in unserer Gemeinde statt. Diese Aktion wird in unserer Gemeinde bereits seit mehr als 25 Jahren durchgeführt. Heuer haben ca. 80 Personen tatkräftig, ausgehend vom Rüsthaus der FF-Söding und dem Bauhof in St. Johann, geholfen, den achtlos weggeworfenen Müll neben den Straßen und Bächen einzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen. Die fleißigen Helfer konnten erstmals seit vielen Jahren feststellen, dass etwas weniger Dosen, Plastik- und Glasflaschen, sowie Verpackungsmaterial udgl. in der Natur entsorgt wurden und sich dadurch die gesammelte Müllmenge reduziert hat.

Ein großer Dank gilt den Gemeindebürgern, Kindern und Jugendlichen, die in ihrer Freizeit beim „Frühjahrsputz“ geholfen haben. Danke auch an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren (Hallersdorf, Köppling, Söding) die immer weit mehr als die Hälfte der Teilnehmer stellen und ohne deren Unterstützung eine Aktion in diesem Ausmaß nicht durchführbar wäre. Zum Abschluss wurden alle Teilnehmer zu einer kleinen Jause mit Getränken eingeladen.

BAUERNMARKT

Das Warensortiment erstreckt sich unter anderem von **Brot, Gebäck, Mehlspeisen, Eiern, Nudeln, Mehl, Fleischwaren, Käse, Essig, Kernöl und anderen Ölprodukten, Honig, diversen Säften und Schnäpsen bis hin zu Gemüse, Obst u.v.m.**



ACHTUNG – NEUE UHRZEIT

**Jeden Donnerstag, von
08:30 – 12:00 Uhr**

findet der wöchentliche
BAUERNMARKT, auf dem Vorplatz
des Gemeindeamtes
Söding-Sankt Johann statt.



**Möchten auch Sie Ihre selbsterzeugten
landwirtschaftlichen Produkte auf
unserem Bauernmarkt anbieten,**
dann melden Sie sich bitte unter
0650 / 36 98 696 (Stefan Stering) oder
0664 / 38 01 849 (Ewald Flachhuber)

**Im Namen der Bäuerinnen und Bauern
bzw. der Anbieter freuen wir uns auf
IHREN Besuch unseres Bauernmarktes.**

25 Jahre WIKOTECH

25 Jahre WIKOTECH
Beschichtungstechnik GmbH
aus Söding-Sankt Johann

Die WIKOTECH Beschichtungstechnik GmbH feierte ihr 25jähriges Firmenjubiläum und blickt dabei auf ein Vierteljahrhundert erfolgreiche Entwicklung in der Oberflächen- und Beschichtungstechnik zurück. Gegründet wurde das Unternehmen von Anton Wipfler, der mit großem fachlichen Know-how, Mut zur Selbstständigkeit und einem klaren Qualitätsanspruch den Grundstein für den heutigen Erfolg legte. An seiner Seite begleitet ihn seit vielen Jahren seine Lebenspartnerin Silvia Pajk, die das Unternehmen stets tatkräftig unterstützt und mitgeprägt hat. Im Rahmen der Jubiläumsfeier wurden beide für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Ausdauer und ihr persönliches Engagement besonders geehrt.



Ein sichtbares Zeichen der Anerkennung setzte die WKO Voitsberg. Regionalstellenobmann Peter Sükar und Regionalstellenleiter Lukas Kalcher überbrachten die Jubiläumsurkunde und gratulierten persönlich zum 25jährigen Bestehen. Sie würdigten WIKOTECH als verlässlichen Arbeitgeber, hochspezialisierten Betrieb und wichtigen wirtschaftlichen Impulsgeber für die Region. Der erfolgreiche Werdegang zeige eindrucksvoll, was unternehmerischer Einsatz und nachhaltiges Wirtschaften bewirken können.

Auch die Marktgemeinde Söding-Sankt Johann ließ es sich nicht nehmen, ihre Glückwünsche auszusprechen. Bürgermeister Erwin Dirnberger gratulierte zum Firmen-

jubiläum und betonte die Bedeutung des Unternehmens für den Wirtschaftsstandort und das Gemeindeleben. Leistungsstarke Betriebe wie WIKOTECH seien ein wertvoller Pfeiler für regionale Wertschöpfung und Beschäftigung.

Ein Gruppenfoto mit dem Kernteam, von den rund 20 Mitarbeitern beweist, dass der Erfolg des Unternehmens auf einem starken Miteinander basiert. Loyalität, Fachkompetenz und Teamgeist bilden seit 25 Jahren die Grundlage für die positive Entwicklung des Betriebes.

Die gesamte Gemeindevertretung gratuliert sehr herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg!

Abfallentsorgung – Müllmengen

Abfallmengenvergleich
der Jahre 2024/25

Der Abfallwirtschaftsverband Voitsberg hat für unsere Gemeinde die gesammelten Abfallmengen der Jahre 2024 und 2025 ausgewertet und gegenübergestellt. Im Jahr 2025 wurden in unserem Gemeindegebiet mehr Altpapier und Kunststoff-

verpackungen (inkl. Dosen) gesammelt als im Jahr davor. Besonders erfreulich ist, dass die Mengen an Restmüll und Sperrmüll spürbar rückläufig sind – und das, obwohl sich die Einwohneranzahl von 4.359 (Stand 31.12.2024) auf 4.439 (Stand 31.12.2025) erhöht hat.

Jede Gemeindebürgerin und jeder Gemeindebürger sollte auch weiterhin darauf achten, Müll zu vermeiden und die anfallenden Mengen streng zu trennen, um unsere Umwelt zu schonen.

Herzlichen Dank für
Ihren Beitrag!

	Altpapier	Glas	Gelber Sack inkl. Dosen	Sperrmüll	kg / EW	Restmüll	kg / EW
2024/kg EW: 4359	251.110	177.900	119.200	179.710	41,23	550.740	126,35
2025/kg EW: 4439	262.620	167.040	128.610	142.620	32,13	502.640	113,23

Berufe zum Ausprobieren

Kreative Lehrlingswelten mit der VS Söding und VS St. Johann ob Hohenburg

Kürzlich fand im Turnsaal der Volksschule Söding ein zweitägiger Berufsorientierungsworkshop mit regionalen Betrieben statt. Im Rahmen der Roadshow des innovativen Projekts Kreative Lehrlingswelten Steiermark erhielten die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen der Volksschule Söding sowie der Volksschule St. Johann ob Hohenburg praxisnahe und kindgerecht aufbereitete Einblicke in eine Vielzahl spannender Lehrberufe.



Regionale Betriebe präsentierten dabei Berufsfelder aus unterschiedlichsten Branchen. Vertreten waren unter anderem die Bereiche Küche, Fleischverarbeitung, Tischlerei, Malerei, Friseur, KFZ-Technik, Dachdeckerei und Spenglerei, Einzelhandel, Pflege sowie Maschinenbau.

An mobilen Werkboxen konnten die Kinder selbst aktiv werden, Fragen stellen und ihre eigenen Fähigkeiten ausprobieren – begleitet von engagierten Fachkräften aus der Region. Die direkte Begegnung mit den Betrieben ermöglichte authentische Einblicke in die vielfältige Welt der Lehrberufe.

„Mit den Kreativen Lehrlingswelten schaf-

fen wir einen Rahmen, in dem Kinder ihre Interessen und Fähigkeiten praxisnah entdecken können. Gleichzeitig erhalten regionale Betriebe die Möglichkeit, ihre Berufsfelder frühzeitig vorzustellen und so Begeisterung dafür zu wecken“, erklärt Regionalmanagerin Mag. Dr. Elfriede Pfeifenberger von der LEADER-Region Lipizzanerheimat. „Die Roadshows werden von der LEADER-Region finanziell unterstützt, weil wir von diesem praxisnahen Format der Berufsorientierung überzeugt sind.“

Auch Bürgermeister Erwin Dirnberger zeigt sich begeistert: „Die Kreativen Lehrlingswelten zeigen eindrucksvoll, wie wichtig

die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Betrieben und der Region ist. Dieses Projekt eröffnet jungen Menschen neue Perspektiven.“ Ein großes Danke an die Organisatoren, die Vertreter der Schule und ganz besonders der Wirtschaft, weil ohne diese eine Umsetzung dieses Projektes nicht möglich gewesen wäre.

Organisiert und betreut wurde die Veranstaltung von der ARGE Lehrlingswelten in Kooperation mit regionalen Betrieben sowie der steirischen LEADER-Region Lipizzanerheimat.

Kreative Lehrlingswelten Steiermark werden mit Mitteln des Bundes, des Landes Steiermark und der Europäischen Union unterstützt und sind eine Kooperation steirischer LEADER-Regionen. www.lehrlingswelten.at

Neueröffnung: Stein & Co.

Unsere Gemeinde wächst weiter und freut sich über einen attraktiven Zuwachs in der lokalen Wirtschaft: Der Experte für Naturstein und Fliesen hat seinen bisherigen Standort von Unterpremstätten direkt zu uns nach Söding-Sankt Johann verlegt!

Seit der offiziellen Eröffnung am 13. Februar 2026 stehen die Türen in der Packerstraße 131b für alle offen, die gerade bauen, renovieren oder ihrem Zuhause einen neuen Schliff verpassen möchten, bietet die neue Filiale eine großartige Bereicherung direkt vor der Haustür.

Mehr Raum für Wohnträume

Am neuen Standort erwartet die Kundinnen und Kunden noch mehr Platz für Kreativität. Wer auf der Suche nach Inspiration ist, findet vor Ort:

- Eine große Auswahl an hochwertigen Natursteinen und Fliesen
 - Liebevoll gestaltete Mustertische, die Trends greifbar machen
 - Fachkundige Beratung und das passende Zubehör für jedes Projekt
- Die gesamte Gemeindevertretung wünscht für die Zukunft am Standort Söding-St. Johann viel Erfolg!



Stein & Co

📍 Packerstraße 131b (1-3), 8561 Söding-St. Johann
☎ +43 3136 / 210 02

✉ graz@steinundco.com

Mo - Do: 8.00 - 17.00 Uhr; Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Raiffeisenbank Weststeiermark unterstützt Nachbarschaftshilfe Söding-Sankt Johann-Mooskirchen

Seit 32 Jahren steht die Nachbarschaftshilfe pflegebedürftigen Menschen mit Krankenbehelfen für die Betreuung zu Hause zur Seite. Die von Ferdinand Lackner, gemeinsam mit engagierten Bürgern gegründete Initiative, hat sich in dieser Zeit zu einer unverzichtbaren Einrichtung in der Region entwickelt. Hilfsmittel werden rasch, unbürokratisch und kostenlos zur Verfügung gestellt.

Um die erfolgreiche Arbeit auch künftig sicherzustellen, wurde die Nachbarschaftshilfe im Februar 2026 als gemeinnütziger Verein neu organisiert. Unter der Leitung von Obmann Johann Hackl setzt der Verein



sein bewährtes Engagement für Menschen in der Region fort.

Eine wertvolle Unterstützung erhielt die Nachbarschaftshilfe nun von der Raiffeisenbank Weststeiermark. Roland Lobnig

von der Bankstelle Söding überreichte einen Scheck in Höhe von 1.900 Euro, mit dem der Ankauf eines modernen Krankentettes ermöglicht wurde. Obmann Johann Hackl bedankte sich im Namen des Vereins herzlich für die großzügige Unterstützung.

GRAZATHLON 2026

Teamgeist, Action und große Erfolge für die Teilnehmer aus unserer Gemeinde

Von 12. bis 13. Juni stand Graz wieder ganz im Zeichen von Sport, Abenteuer und Gemeinschaft. Der Grazathlon 2026 lockte zahlreiche Teilnehmer auf eine spektakuläre Strecke durch die Landeshauptstadt. Mit viel Action, Spaß und sportlichem Ehrgeiz führte der Lauf über den Grazer Schloßberg und vorbei an den schönsten Plätzen der Stadt.

Neben dem sportlichen Wettkampf stand vor allem der Teamgedanke im Mittelpunkt. Viele Läufer unterstützten sich gegenseitig auf der Strecke und bewiesen, dass Zusammenhalt oft genauso wichtig ist wie Schnelligkeit und Ausdauer.

Auch die VS St. Johann war heuer wieder mit einer beeindruckenden Gruppe von 48 Kindern beim Junior Grazathlon vertreten. Dank der großartigen Unterstützung der Eltern gelang es der Schule bereits zum zweiten Mal, den ersten Platz in der Schulchallenge zu erreichen. Die hervorragenden



den Leistungen jedes Einzelnen zeigen eindrucksvoll, wie viel Motivation, Ausdauer und Teamgeist in jedem Kind steckt. Für einen ganz besonderen Höhepunkt sorgte Daniel Buchegger: Mit einer beeindruckenden Leistung sicherte er sich den Gesamtsieg beim Grazathlon 2026. Als schnellster Läufer des gesamten Teilnehmerfeldes meisterte er die anspruchsvolle Strecke souverän und setzte sich mit einer Laufbestzeit von 45:10 Minuten gegen die Konkurrenz durch.



STARS OF STYRIA

Große Bühne für Top-Absolventen und vorbildliche Ausbildungsbetriebe im Bezirk Voitsberg

Die Entwicklung des steirischen Lehrstellenmarktes verläuft trotz herausfordernder Zeiten positiv. Um den morgigen Fachkräftbedarf zu sichern, setzen die steirischen Betriebe weiterhin verstärkt auf die qualitätsvolle duale Ausbildung.

Im Bezirk Voitsberg absolvierten im Vorjahr insgesamt 416 Jugendliche ihre Lehre in 172 engagierten Ausbildungsbetrieben. Von den 121 erfolgreichen Lehrabschlussprüfungen wurden 19 mit ausgezeichnetem und 27 mit gutem Erfolg abgelegt. Um diese

herausragenden Leistungen zu würdigen, kürt die WKO Steiermark jährlich die „STARS OF STYRIA“ – unterstützt von Raiffeisen, Uniqa und der Energie Steiermark.

Am 16. Juni 2026 verwandelte sich das Quartier West in Söding-St. Johann in eine feierliche Bühne: Rund 10 frische Meisterinnen und Meister, 17 Top-Lehrabsolventen sowie 12 vorbildliche Ausbildungsbetriebe nahmen sichtlich stolz ihre Trophäen und Urkunden von WKO-Präsident Josef Herk und Regionalstellenobmann Peter Sükar entgegen.

Angesichts des demographischen Wandels gewinnt die Jugendförderung massiv an Be-

deutung. Die WKO steuert hier aktiv gegen – unter anderem mit dem Talentcenter für fundierte Berufsorientierung, Programmen für Mädchen in technischen Berufen sowie dem Erfolgsmodell „Lehre mit und nach Matura“, das bereits von rund 2.000 steirischen Jugendlichen genutzt wird.

„Die Auszeichnung zum STAR OF STYRIA ist ein kräftiges Zeichen der Wertschätzung gegenüber jenen Menschen und Unternehmen, die in besonderem Maße in die Zukunft unseres Landes investieren“, bekräftigte Regionalstellenobmann Peter Sükar.

Wir gratulieren allen Ausgezeichneten sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg!



Es wurden 12 Ausbildungsbetriebe mit 17 ausgezeichnete Lehrabsolventen und 10 Meister/Befähigungsprüfungsabsolventen vom Bezirk Voitsberg geehrt. Im Jahr 2025 absolvierten 416 Lehrlinge ihre Ausbildung in 172 Betrieben im Bezirk Voitsberg.



Firmen aus unserer Gemeinde:

Nah & Frisch Victoria Rausch, M. Strommer Fliesen & Stein GmbH, Manfred Stommer, Keller Grundbau GmbH – mit Vertreter Amela Müllner-Avdic, Finance Director und Heidi-Maria Stessl, Ausbilderin (Lehrabsolvent Ioana-Flavia Pop für LAP Finanz- und Rechnungswesenassistenten)

Meister: Gsellmann Georg Florian; Ulz Martin Andreas; Knaus-Moises Carmen, MSC

Kinderfreundliche Gemeinde

Söding-Sankt Johann ist offiziell „familien- und kinderfreundlich“!

Das Audit-Kuratorium hat offiziell zugestimmt, Söding-Sankt Johann das staatliche Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“ sowie das begehrte UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ zu verleihen!

Diese doppelte Auszeichnung zeigt, dass wir die Bedürfnisse von Familien, Kindern und Jugendlichen ernst nehmen und aktiv in unsere Zukunft investieren.

Was bedeutet das für uns?

Mit der erfolgreichen Teilnahme am Audit haben wir uns dazu verpflichtet, maßgeschneiderte, familienfreundliche Maßnahmen in unserer Gemeinde umzusetzen.

Das sichtbare Zeichen dieses Erfolgs ist das staatliche Gütezeichen, welches wir ab sofort mit Stolz führen dürfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich im Vorfeld eingebracht haben, sowie dem gesamten Projektteam.

**Gemeinsam machen wir
Söding-Sankt Johann Schritt für Schritt
noch lebenswerter!**



EIN KONTO, BEI DEM ES NICHTS ZU MECKERN GIBT?

#wirsinddafür

Mehr Infos
gibt's hier: ↘



**Jetzt mit
EUR 50,-
Weiter-
empfehlungs-
bonus.**

**Raiffeisenbank
Weststeiermark**



Kindergemeinderat

Der Kindergemeinderat beim Projekt „Waldtag“

Ein spannender und lehrreicher Tag an der frischen Luft stand kürzlich für unseren Kindergemeinderat auf dem Programm. Angeführt von Gemeinderat Michel Kalas ging es im Ortsteil Pichling auf Entdeckungstour in den Wald.

Bei einem gemeinsamen Spaziergang

durch das Dickicht erklärte Michael Kalas den jungen Mitgliedern des Kindergemeinderats die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Die Kinder lauschten gespannt und lernten viel Neues über die Natur direkt vor unserer Haustür. Für die perfekte Erfrischung zwischendurch sorgte ein Zwischenstopp an der Söding, wo sich alle im

kühlen Nass herrlich abkühlen konnten.

Bei gemütlichem Beisammensein ließen die Kinder den erlebnisreichen Tag mit selbstgemachtem Steckerlbrot am offenen

Feuer im Tipi von Michel ausklingen. Ein rundum gelungener „Waldtag“, der allen Beteiligten sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird!



EEG Verbund Lipizzanerheimat

Energiegemeinschaften für günstigen Regionalstrom & mehr Wertschöpfung in der Region

Der neu gegründete EEG Verbund Lipizzanerheimat bündelt drei Energiegemeinschaften und bietet Mitgliedern seit Ende März günstigen Regionalstrom. Privathaushalte, Unternehmen, Gemeinden sowie Landwirtschaften – mit und ohne eigene PV-Anlage – können sich zusammenschließen und Strom aus erneuerbaren Quellen in der Energiegemeinschaft gemeinsam erzeugen, speichern, nutzen und austauschen.

Vorteile für alle

Die Teilnahme am EEG Verbund Lipizzanerheimat senkt die Energiekosten, stärkt die Wertschöpfung in der Region, fördert den Zusammenhalt und macht unabhängiger von Preisschwankungen am Energiemarkt sowie von fossilen Energieträgern. Im Vordergrund steht der gemeinschaftliche Nutzen für die Vereinsmitglieder: Wer Strom bezieht, zahlt weniger und profitiert von günstigeren Strompreisen, wer einspeist, erhält eine höhere Vergütung für den verkauften Strom als am Energiemarkt. Der Vertrag mit dem Hauptstromlieferanten bleibt bestehen.

EEG VERBUND LIPIZZANERHEIMAT

Einfache Teilnahme

Das Netzgebiet der drei Energiegemeinschaften erstreckt sich von Voitsberg in Richtung Osten und Südosten nach Stallhofen, Krottendorf, Ligist, Söding-St.Johann und Mooskirchen.

Teilnehmen können alle, deren Zählpunkte an folgenden Umspannwerken liegen: UW Voitsberg (Stadtwerke Voitsberg | Energiegemeinschaft Lipizzanerheimat 1 Krottendorf-Voitsberg), E440004-UM6 (E-Netze Steiermark | Energiegemeinschaft Lipizzanerheimat 2 Söding-St.Johann-Stallhofen) und E310090-UM3 (E-Netze Steiermark | Energiegemeinschaft Lipizzanerheimat 3 Söding-St.Johann- Mooskirchen):

- **Anmeldung unter**
www.eeg-lipizzanerheimat.at
- **Kontakt:** info@eeg-lipizzanerheimat.at
T: +43 660 3233 472



Energiegemeinschaften wachsen österreichweit

Seit Inkrafttreten des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes 2021 ist der Anteil an Energiegemeinschaften in Österreich exponentiell gestiegen: Mehr als 6.000 Erneuerbare Energiegemeinschaften und über 5.000 Gemeinschaftliche Erzeugungsanlagen (Stand Ende 2025 | energiegemeinschaften.gv.at) mit insgesamt über 200.000 Mitgliedern versorgen rund 400.000 Menschen: Ein klares Zeichen für Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern, günstigen und ökologischen Regionalstrom, regionale Wertschöpfung, dezentrale Versorgung und für ein aktives Mitgestalten unserer Energiezukunft.

Energiegenossenschaften

Mittleres- und Unteres Kainachtal

der Gemeinden Krottendorf-Gaisfeld, Ligist, Mooskirchen und Söding-Sankt Johann

Seit
19.05.2025

DU WILLST STROM AUS DER REGION?

#wirsinddafür



Die regionalen Energiegenossenschaften Mittleres Kainachtal und Unteres Kainachtal ermöglichen es, erneuerbaren Strom direkt in der Region zu teilen – **günstig, nachhaltig und gemeinschaftlich**. Die beiden Energiegenossenschaften wurden am 19.05.2025 auf Betreiben der Gemeinden Söding-St.Johann, Mooskirchen, Ligist und Krottendorf-Gaisfeld in Kooperation mit der Energieinitiative Steiermark gegründet.



Bereits mehrere hundert **Privathaushalte, Betriebe, Gemeinden und Landwirte** profitieren von den Vorteilen. Aktuell steht besonders viel regionaler Photovoltaikstrom zur Verfügung – daher **werden neue Strombezieher gesucht**, die diesen wertvollen Ökostrom nutzen und die regionale Wertschöpfung stärken möchten. Besonders **Betriebe mit höherem Strombedarf am Tag** profitieren davon, aber auch alle anderen Stromkunden sind herzlich willkommen.

Auch neue Einspeiser können weiterhin Mitglied werden.

Nutzen Sie die Kraft der Region – werden Sie Teil der Energiegemeinschaft, gestalten Sie die Energiezukunft aktiv mit und nutzen Sie die **VORTEILE**.

- Mitgliedschaft für alle leistbar – Zeichnung eines Genossenschaftsanteils einmalig € 10,00
- Keine monatlichen Grundgebühren, keine weiteren versteckten Kosten
- Für Strombezieher: geringere Netzentgelte und Abgaben
- Für Einspeiser: attraktive und faire Tarife
- Keine Kündigung des bestehenden Energievertrages erforderlich, da die Energiegenossenschaft ein ergänzendes Angebot darstellt
- Auch für Strombezieher möglich - eine Erzeugungsanlage ist nicht Voraussetzung, um Mitglied der Energiegemeinschaft zu werden

Ihr Ansprechpartner:

Martin Reisinger
03462 24 01 - 13042
martin.reisinger@rb-weststeiermark.at

Mehr Infos unter

www.energieinitiative.at

Hier Mitglied werden:



Kinderkrippe St. Johann o.H.

Gemeinsam feiern, entdecken und wachsen – bunte Wochen voller Freude in der Kinderkrippe

In den vergangenen Wochen war in unserer Kinderkrippe wieder viel los. Gemeinsam wurde gefeiert, gelacht, gebastelt und Neues entdeckt. Die Kinder konnten viele schöne Momente erleben, die den Alltag in der Krippe besonders gemacht haben.

Die Osterzeit brachte viele schöne gemeinsame Momente mit sich. Bei einem gemütlichen Elternbastelabend in der Kinderkrippe Söding entstanden gemeinsam mit den Eltern liebevoll gestaltete Osternester. In angenehmer Atmosphäre wurde mit viel Kreativität gebastelt, geplaudert und gelacht. Die Kinder freuten sich anschließend besonders darauf, als der Osterhase die fertigen Nester im Garten versteckte. Mit großer Begeisterung machten sich die Kinder auf die Suche und entdeckten ihre Nester voller Freude und Aufregung.

Ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit ist außerdem die Vorbereitung auf den Übergang in den Kindergarten. Um den Kindern die Transition zu erleichtern und ihnen Sicherheit zu geben, besuchen wir regelmäßig gemeinsam den Kindergarten. Dort lernen die Kinder die neuen Räumlichkeiten, den Tagesablauf und die Pädagoginnen bereits in vertrauter Begleitung kennen. Diese gemeinsamen Besuche fördern die Vorfreude auf den nächsten Lebensabschnitt und helfen dabei, mögliche Unsicherheiten abzubauen. Ein besonderes Highlight war dabei ein gemeinsamer Theaterbesuch im Kindergarten, der die Krippenkinder mit leuchtenden Augen und großer Begeisterung faszinierte.



Kinderkrippe Söding

Rund ums Thema Ei und Küken

In den vergangenen Wochen beschäftigten sich die Kinder intensiv mit dem Thema „Ei und Küken“. Mit großer Begeisterung wurden Eier gestaltet. Besonders spannend waren die Sachgespräche über die Entstehung neuen Lebens und das Schlüpfen der Küken. Auch kulinarisch wurde das Thema aufgegriffen: Gemeinsam probierten die Kinder verschiedene Möglichkeiten aus, Eier zuzubereiten und zu verkosten.

Vielfältige Angebote in den unterschiedlichsten Bildungsbereichen machten das Thema lebendig und luden zum Mitmachen ein.

Mit viel Freude und Neugier entdeckten die Kinder die Welt rund um Ei und Küken.

Von der Raupe zum Schmetterling

Nach Ostern tauchten die Kinder in die faszinierende Welt der Raupen und Schmetterlinge ein. Im Mittelpunkt stand dabei unsere Schmetterlingszucht, die den Kindern die Entwicklung von der Raupe über den Kokon bis hin zum Schmetterling eindrucksvoll näherbrachte.

Durch tägliche Beobachtungen lernten die Kinder die einzelnen Entwicklungsphasen kennen und konnten die Veränderungen hautnah miterleben.

Ergänzend begleiteten Geschichten, Lieder und kreative Rollenspiele die spannende Thematik rund um die Natur und ihre Verwandlungen.

Auch Yogaeinheiten sowie sensorische Spiele förderten Körperwahrnehmung, Konzentration und Freude am gemeinsamen Erleben.

Die Kinder erlebten den Frühling mit seinen kleinen Wundern besonders intensiv und sammelten viele wertvolle Eindrücke.



Eier



Yoga



Küken



Raupe



Schmetterling



Kindergarten Söding

Kindergartennews

Die letzten Monate in einem Kindergartenjahr vergehen gefühlt immer schneller als die ersten. Das mag einerseits an den „kurzen“ Monaten liegen, aber gewiss auch daran, dass spätestens im zweiten Semester alle Kinder im Kindergarten „angekommen“ sind. Der tägliche Abschied von den geliebten Eltern ist zur Routine geworden

und die Vorfreude auf die neu gefundenen Freunde riesig. Diese Sicherheit eröffnet unseren Kindern, sich wieder auf etwas Neues einzulassen und das Interesse an z.B.: der Schule wächst. Unsere Kleinsten beginnen die weiteren Gruppenräume zu entdecken und nehmen Kontakt zu allen Personen im Haus auf. Natürlich jede / jeder in seinem eigenen Tempo.

Es ist jedes Jahr aufs Neue schön zu beobachten wie diese Prozesse stattfinden und wie stolz und mutig sich unsere Kinder fühlen, wenn sie wieder einen Schritt ins Unbekannte gewagt und gemeistert haben.

Gerne lassen wir Sie wieder an einigen Augenblicken teilhaben:



Kindergarten St. Johann o.H.



Wertloses Material

Im Kindergarten entdecken die Kinder täglich, wie aus scheinbar wertlosen Materialien kreative Kunstwerke und spannende Spielideen entstehen können. Kartons, Stoffreste, Verschlüsse oder leere Rollen regen die Fantasie an und fördern gleichzeitig Feinmotorik sowie nachhaltiges Denken. Durch das gemeinsame Basteln lernen die Kinder, Ressourcen bewusst zu nutzen und eigene Ideen umzusetzen. So wird aus „Abfall“ ein Schatz für kreatives Lernen und spielerisches Entdecken.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Bevölkerung, die immer wieder verschiedenste Materialien sammelt und bei uns vorbeibringt – dadurch unterstützen Sie die kreative Arbeit unserer Kinder auf wertvolle Weise.



Besuch in der Bibliothek
Voitsberg



Die Kinderkrippenkinder im Kindergarten



Sing Sang Sonja war bei uns

Volksschule Söding



**VOLKSSCHULE
SÖDING**

**AUVA-
Radwork-
shop**

Am 20. und 21. Mai 2026 war der AUVA-Radworkshop zu Gast an der Volksschule Söding. Ein eigens geschulter Trainer – ein sogenannter „CAPtain“ – machte die Kinder der 1. bis 4. Schulstufe spielerisch fit für das sichere Radfahren im Alltag. Auf einem Geschicklichkeitsparcours konnten die Schülerinnen und Schüler ihr fahrerisches Können erproben, außerdem standen ein Rad- und Helmcheck auf dem Programm. Möglich wurde der Workshop durch das Engagement der Schule sowie zahlreicher freiwilliger Elternhelferinnen und -helfer, die beide Tage tatkräftig unterstützten. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten für zwei lehrreiche und actionreiche Tage rund um die Verkehrssicherheit unserer Jüngsten!



Bezirksrundfahrt

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse begaben sich am 21.04.2026 gemeinsam mit der Volksschule Gössnitz auf eine spannende Bezirksrundfahrt durch den Bezirk Voitsberg. Begleitet wurden wir dabei von Prof. Dr. Ernst Lasnik, der uns an jeder Station interessante Informationen über die Geschichte und Besonderheiten der besuchten Orte vermittelte. Unser erster Halt führte uns zur Burg Obervoitsberg, wo wir viel über die Vergangenheit der Region erfuhren. Mit großem Interesse erkundeten wir danach die Altstadt von Voitsberg und lernten Wis-

enswertes über die Entwicklung der Bezirkshauptstadt. Ein weiterer Programmpunkt war der Münchhof. Anschließend besuchten wir die Hundertwasserkirche in Bärnbach, deren außergewöhnliche Architektur die Kinder besonders beeindruckte. Während der gesamten Rundfahrt konnten die Kinder ihr Wissen über die Heimatregion erweitern und viele neue Eindrücke sammeln. Die anschaulichen Erklärungen von Prof. Dr. Lasnik machten Geschichte lebendig und leicht verständlich. Die Bezirksrundfahrt bot eine gelungene Verbindung von Lernen und Erleben.



groove2grow-Tanzspaß für die ganze Schule

Seit Schulbeginn wird an unserer Schule jeden Dienstag gemeinsam getanzt. Im Rahmen der Tanzinitiative „groove2grow“ lernte die gesamte Schule mit Begeisterung neue Hip-Hop-Schritte und Choreografien kennen. Unter der Leitung von Frau Kleinfärchner wurde regelmäßig

mit den Videos von groove2grow trainiert. Dabei standen Bewegung, Rhythmusgefühl und vor allem der Spaß am gemeinsamen Tanzen im Mittelpunkt. Ein besonderes Highlight erwartet die Schulgemeinschaft nun beim Schulfest: Die gesamte Schule präsentiert einen gemeinsamen Tanz zum Song-Contest-Lied „Tanzschein“ von COSMO.





Turnen mit „Hopsi Hopper“

Aufgeklärte Kinder sind starke Kinder! Unter diesem Motto stand der 9. April für die 4a- und die 4b-Klasse. In einem fünfstündigen Workshop, organisiert und umgesetzt von Abenteuer Liebe, wurden in geschlechtergetrennten Gruppen altersgerecht und spielerisch Grundlagen zu den Themen Sexualität und Pubertät vermittelt. Neben biologischem Basiswissen beschäftigten die Kinder dabei noch viele weitere Themen wie Liebe, Beziehungen, Geschlechterrollen und verschiedene Gefühle. Durch die behutsame, spielerische, lockere und beteiligungsorientierte Arbeit in Kleingruppen entstand eine vertraute Atmosphäre und ein Raum für Fragen der Kinder, die altersgerecht, klar und respektvoll beantwortet wurden. Auch für die Fragen der Eltern war beim vorangegangenen Elterninformationsabend genügend Raum.



Erstkommunion

Am 9. Mai 2026 empfangen die Kinder der 2. Klasse ihre erste Heilige Kommunion. Unter der Leitung von Provior Wolfgang

Pristavec und Frau Sabine Pöschl feierten und gestalteten die Kinder dieses Fest. Viele Menschen feierten mit ihnen.



Kekse

Die beiden 2. Klassen haben für ihre Erstkommunion Kekse für den Verkauf gebacken. Mit dem Erlös wollen sich die beiden Klassen einen schönen Tag im Kletterpark Piber machen.



Osterhasen

Die beiden 2. Klassen haben im März fleißig Germteig-Hasen gebacken. Ein wirklich süßes Vergnügen!



Kreative Lehrlingswelten in der VS Söding

Am 16. und 17. April fanden im Turnsaal der VS Söding die kreativen Lehrlingswelten statt. Bei dieser Veranstaltung hatten die dritten und vierten Klassen der Volksschulen Söding und St. Johann die Möglichkeit, verschiedene Berufe kennenzulernen. Hierbei wurden vor allem Betriebe und Unternehmen aus unserer Gemeinde bzw. aus der näheren Umgebung eingeladen, um den Kindern zu zeigen, dass sie auch hier die Chancen haben, verschiedene Berufe zu erlernen bzw. auszuüben.

Neben dem Wechseln eines Reifens oder der Wurstherstellung konnten die Schüler*innen unter anderem auch den Pflegeberuf kennenlernen.

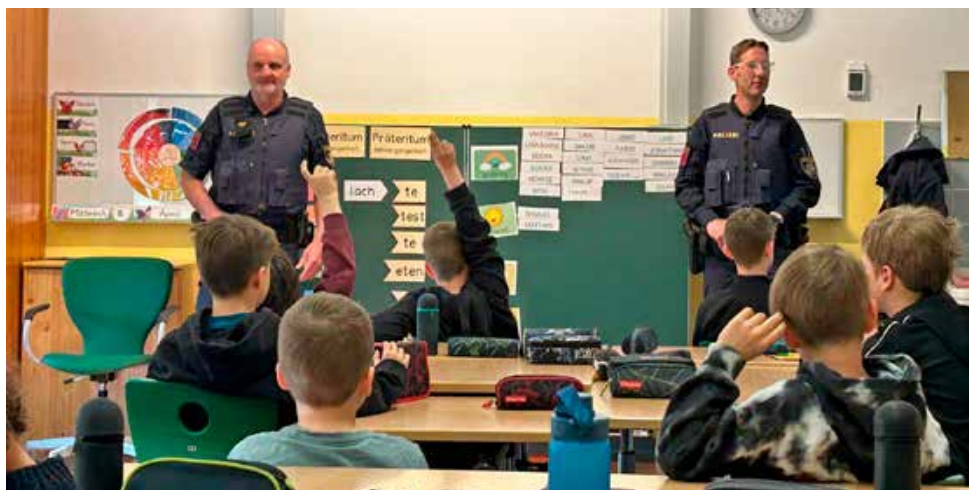
Die Kinder und auch die Aussteller*innen hatten sichtlich großen Spaß an diesen beiden aktiven Vormittagen. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Dipl. Päd. VDir. OSR Martina Schweighofer und unserem Bürgermeister Erwin Dirnberger für die Organisation dieser tollen Veranstaltung sowie allen Aussteller*innen an ihrer Beteiligung.



Polizei

Besonderen Besuch erhielt die 3. Klasse von den Polizistinnen und Polizisten von Söding. Im Rahmen eines spannenden Vormittags erhielten die Schülerinnen und Schüler interessante Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Polizei. Die Beamtinnen und Beamten erklärten kindgerecht, welche Tätigkeiten zum Berufsalltag gehören und wie die Polizei für Sicherheit sorgt. Die Kinder erfuhren unter anderem, wann man die Polizei um Hilfe bitten kann und welche Aufgaben die Exekutive im

Straßenverkehr übernimmt. Besonders aufmerksam hörten die Schülerinnen und Schüler den Ausführungen zu den Themen Sicherheit und richtiges Verhalten in verschiedenen Alltagssituationen zu. Viele Fragen konnten direkt beantwortet werden, was den Vortrag besonders lebendig machte. Durch die anschaulichen Erklärungen wurde deutlich, wie wichtig die Arbeit der Polizei für unsere Gesellschaft ist. Der Besuch bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Polizei aus nächster Nähe kennenzulernen.



Abenteuer Liebe

Aufgeklärte Kinder sind starke Kinder! Unter diesem Motto stand der 9. April für die 4a- und die 4b-Klasse. In einem fünfstündigen Workshop, organisiert und umgesetzt von Abenteuer Liebe, wurden in geschlechtergetrennten Gruppen altersgerecht und spielerisch Grundlagen zu den Themen Sexualität und Pubertät vermittelt. Neben biologischem Basiswissen beschäftigten die Kinder dabei noch viele weitere Themen wie Liebe, Beziehungen, Geschlechterrollen und verschiedene Gefühle.

Durch die behutsame, spielerische, lockere und beteiligungsorientierte Arbeit in Kleingruppen entstand eine vertraute Atmosphäre und ein Raum für Fragen der Kinder, die altersgerecht, klar und respektvoll beantwortet wurden. Auch für die Fragen der Eltern war beim vorangegangenen Elterninformationsabend genügend Raum.

Graztag

Einen abwechslungsreichen und lehrreichen Tag verbrachte die 3. Klasse am 20.05.2026 in der Landeshauptstadt Graz. Die Anreise erfolgte mit dem Zug, was für viele Kinder bereits ein besonderes Erlebnis war. Nach der Ankunft stand zunächst ein Besuch im Landeszeughaus auf dem Programm. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler zahlreiche historische Waffen, Rüstungen und Ausrüstungsgegenstände aus vergangenen Jahrhunderten bestaunen. Die beeindruckende Sammlung vermittelte spannende Einblicke in die Geschichte der Steiermark.

Anschließend ging es mit der Schlossbergbahn auf den Grazer Schlossberg. Oben angekommen erkundeten wir die bekanntesten Sehenswürdigkeiten dieses beliebten Ausflugsziels. Besonders der Uhrturm und die herrliche Aussicht über die Stadt begeisterten die Kinder. Während des Rundgangs erfuhren die Schülerinnen und Schüler viel Wissenswertes über die Geschichte und Bedeutung des Schlossbergs. Der Graztag bot zahlreiche Möglichkeiten, die Landeshauptstadt



näher kennenzulernen und gemeinsam Neues zu entdecken. Neben dem Lernen kam auch der Spaß nicht zu kurz. Mit vie-

len schönen Eindrücken und interessanten Erfahrungen im Gepäck traten wir schließlich die Heimreise an.



Schnuppertage in der Volksschule Söding

Auch heuer fanden wieder die beliebten Schnuppertage unserer Schulanfängerinnen und Schulanfänger in der Volksschule statt. Die Schulanfänger aus dem Kindergarten besuchten dabei alle Klassen, lernten die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Schülerinnen und Schüler kennen und konnten erste Eindrücke vom Schulalltag sammeln. Mit viel Freude wurde gemeinsam gespielt, gearbeitet und entdeckt. Gleichzeitig hatten die Kinder die Möglichkeit, das Schulhaus und die verschiedenen Räume näher kennenzulernen. Die Schnuppertage tragen wesentlich dazu bei, den Übergang vom Kindergarten in die Volksschule zu erleichtern und den Kindern einen sicheren und gelungenen Schulstart zu ermöglichen.

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

www.vssöding.at

Volksschule St. Johann o.H.



Fest der Versöhnung

Die diesjährigen Erstkommunionkinder feierten am 3. März mit den beiden Priestern Wolfgang Pristavec und Altpfarrer Adolf Höfler, der Religionslehrerin Silvia Peschel und den Klassenlehrerinnen Melanie Dokter und Magdalena Rapp das Fest der Versöhnung. Zum Abschluss wurden dann alle Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen von Frau Katja Dopona und Herrn Alexander Lienhart mit Gebäck und Saft verwöhnt.



Kirchenführung

Im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion fand für die Erstkommunionkinder am 13. April eine Kirchenführung statt. Herr Mag. Pristavec erzählte den Kindern viele interessante Dinge über die Pfarrkirche und ihr Inventar.

Küken

Nach den Osterferien hatten die Kinder der 2b Klasse das Glück, ein junges Putenküken in der Klasse willkommen zu heißen. Ein großes Dankeschön an Frau Dopona für zwei tolle Stunden rund um das Thema "Vom Ei zum Küken".



Lehrausgang in die Energiewerkstatt Graz

In der Klima- und Energiewerkstatt erfuhren die Kinder der zweiten Klassen Wissenswertes rund um das Thema „Reibungselektrizität“. Unter Anleitung von Herrn Dipl. Ing. Rudolf Schwarz konnten die SchülerInnen experimentieren und forschen. Es war ein sehr handlungsorientierter Schulvormittag.



Besuch beim Bürgermeister

Gemeinsam wanderten die beiden 3. Klassen zum Gemeindeamt Söding – St. Johann. Dort wurden wir herzlich vom Bürgermeister Erwin Dirnberger empfangen, der uns viel Interessantes über die Gemeinde und auch über sich selbst erzählte.

Besonders spannend war, dass wir ihm viele Fragen stellen durften und einen Einblick in seine Arbeit bekamen.

Zum Abschluss gab es für uns noch eine leckere Jause. Vielen Dank für den freundlichen Empfang und den interessanten Vormittag.



Line Dance

Zusammen mit Kathi Wagner durfte die 3b Klasse in der letzten Woche erste Erfahrungen im Line Dance sammeln. Mit viel Freude, Bewegung und guter Stimmung lernten wir Schritt für Schritt den Tanz zu „Cotton Eye Joe“. Dabei waren Rhythmusgefühl, Konzentration und Teamarbeit gefragt. Das gemeinsame Tanzen machte großen Spaß und sorgte für viele lustige Momente. Wir freuen uns schon sehr auf die nächste Einheit und bedanken uns herzlich bei Kathi Wagner für die tollen Line-Dance-Stunden!



Projekt „Lehrlingswelten“

Am 16. April 2026 durften die 3. und 4. Klassen einen Ausflug zu den „Lehrlingswelten“ in die VS Söding unternehmen. Begeistert konnten die Kinder Palatschinken zubereiten, Frisuren gestalten, Nägel lackieren, Metallplatten stanzen, Holzplatten bemalen oder auch Autoreifen wechseln.

Wir danken Frau Direktorin Schweighofer für die großartige Organisation und allen Betrieben für die tolle Vorbereitung und Begeisterung, ihren Beruf den Kindern näher zu bringen.





Zirkusprojekt

Im Mai drehte sich in unserer Schule eine ganze Woche lang alles um das Thema Zirkus.

Das Ziel dieser Veranstaltung war es, Kin-

dern nicht nur die zauberhafte Welt des Zirkus näherzubringen, sondern ihnen auch die Möglichkeit zu geben, eigene Fähigkeiten und Grenzen zu erkennen und über sich hinauszuwachsen. Gemeinsam

mit Dido und Beatrice, unseren Projektleitern, gestalteten unsere Schulkinder etwas Großartiges und lernten, wie wichtig Zuverlässigkeit, Teamarbeit, Ausdauer und Vertrauen sind.

Tierischer Nachwuchs in der 1a Klasse

Mit großer Freude durften wir in den vergangenen Wochen ein ganz besonderes Projekt erleben: „Vom Ei zum Küken – direkt im Klassenzimmer“.

Die befruchteten Eier wurden uns von der Familie Klug Richter zur Verfügung gestellt, wofür wir uns herzlich bedanken. Behutsam legten wir die Eier in den Inkubator und begleiteten Tag für Tag gespannt ihre Entwicklung. Schon nach etwa zehn Tagen konnten wir beim Durchleuchten der Eier die ersten feinen Adern erkennen – ein faszinierender Moment, der uns allen zeigte, dass neues Leben entsteht.

Mit viel Geduld, Staunen und großer Vorfreude warteten wir weiter, bis nach ungefähr 21 Tagen endlich die ersten Küken schlüpften.



Die kleinen, flauschigen Küken zu beobachten und ihre ersten Lebensmomente mitzuerleben, war für uns alle etwas ganz Besonderes.

Dieses Projekt hat uns nicht nur viel Wissen über die Entwicklung von Tieren vermittelt, sondern auch gezeigt, wie wertvoll



Geduld, Verantwortung und achtsamer Umgang mit dem Leben sind.

Es war ein spannendes, berührendes und unvergessliches Erlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird

Grazathlon

Auch heuer nahm wieder eine große Gruppe der VS St. Johann beim Junior Grazathlon am 12. Juni teil. Dank der tollen Unterstützung der Eltern ist es uns bereits

zum zweiten Mal gelungen, in der Schulchallenge den ersten Platz zu erreichen.

Wir sind sehr stolz auf die Leistung jedes einzelnen Kindes.



Maibaumaufstellen

Am 30. April stellte die Gemeinde, unterstützt von vielen freiwilligen Helfern, einen Maibaum vor unserer Schule auf.

Auch einige SchülerInnen gestalteten das abwechslungsreiche Programm mit Musikstücken und Gedichten mit.

Känguru der Mathematik

Das Känguru der Mathematik ist ein jährlicher bundesweiter Wettbewerb für mathematische Fähigkeiten in Österreich. Auch in diesem Jahr erreichten unsere SchülerInnen wieder beachtliche Ergebnisse.

Besonders stolz sind wir auf Vincent Langmann, Schüler der 2b Klasse, der sich den Landessieg in seiner Kategorie holte.



Löwenzahn

Gemeinsam sammelten wir viele leuchtend gelbe Löwenzahnblüten und verbrachten dabei eine schöne Zeit in der Natur. Aus den gesammelten Blüten stellten wir anschließend Löwenzahnsirup her.

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

www.vssanktjohann.at

Mittelschule Krottendorf-Gaisfeld



Bericht Wienwoche 4ab von 10.-13.05.

Die Klassen 4a und 4b verbrachten von Sonntag, dem 10.05., bis Mittwoch, dem 13.05., eine abwechslungsreiche und spannende Wienwoche. Untergebracht waren wir im a&o Hostel beim Hauptbahnhof, welches ein guter Ausgangspunkt für unsere Unternehmungen war. Bereits am ersten Nachmittag unternahmen wir gemeinsam einen Ausflug in den Prater. Dort konnten wir die Freizeit genießen, verschiedene Attraktionen ausprobieren und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen. Von Montag bis Mittwoch standen unterschiedliche Programmpunkte auf dem Plan. Dazu gehörte unter anderem der Besuch des Technischen Museums, bei dem wir viele interessante Einblicke in Technik und Wissenschaft erhielten. Außerdem nahmen wir an einer Rätsel-Rallye teil, bei der Teamarbeit und Kreativität gefragt waren. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Flughafens Wien, wo wir spannende Informationen über den Ablauf am Flughafen und die Arbeit hinter den Kulissen



bekamen. Besonders beeindruckend war auch die Vorstellung von „Phantom der Oper“ im Raimund Theater. Die Wienwoche vermittelte uns viele schöne Eindrücke

und Wissenswertes. Gleichzeitig wurde die Klassengemeinschaft gestärkt und das gemeinsame Erlebnis wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Besuch KZ Mauthausen und Stadt Linz der 4ab

Am ersten Tag wurde in einer mehrstündigen Führung durch das ehemalige KZ Mauthausen den 4. Klassen der MS Krottendorf-Gaisfeld unter der Begleitung der Klassenlehrer:innen ein Stück geschichtsträchtiger Unterricht vermittelt. Danach

konnte jeder individuell noch Eindrücke in dem neugestalteten Museum und dem Raum der Namen sammeln, bevor es zum Jugendgästehaus nach Linz weiterging. Für die Aufarbeitung des Themas gibt es auch am Abend bei einigen Schülerinnen und Schülern Gesprächsbedarf im Rahmen der Erkundung der Stadt Linz.

Der zweite Tag steht dann im Zeichen der Geschichte des Doms von Linz und führt weiter zu einem Besuch im ARS Elektronica Zentrum mit vielen Möglichkeiten der aktiven Beschäftigung zum Thema Technik und Forschung. Mit vielen neuen Eindrücken wird die Heimreise nach Mittag angetreten.

Leichtathletik-Meisterschaften 2026 in Bärnbach

Auch in diesem Jahr nahmen unsere Schülerinnen und Schüler mit großem sportlichem Einsatz an den Leichtathletik-Meisterschaften am 28. und 29. Mai in Bärnbach teil. Die Sportler und Sportlerinnen schlugen sich hervorragend. Besonders hervorgehoben ist dabei Maximilian Suppanschitz, aus den 4. Klassen, der den 2. Platz in seiner Alterskategorie belegte.

Wir erlebten zwei sportliche, faire und spannende Wettkampftage, die uns allen noch lange in Erinnerung bleiben werden.



Schwimmwoche der 1. Klasse in Bad Radkersburg

Von 18. bis 22. Mai verbrachte die 1. Klasse eine spannende, lustige und abwechslungsreiche Schwimmwoche in Bad Radkersburg. Fünf Tage lang standen Sport, Gemeinschaft und viele schöne Erlebnisse im Mittelpunkt. Für die Schülerinnen und Schüler war die Woche nicht nur eine tolle Gelegenheit, ihre Schwimmfähigkeiten zu verbessern, sondern auch, als Klasse noch enger zusammenzuwachsen.

Nach einem stärkenden Frühstück starteten wir jeden Morgen voller Motivation in den Tag und machten uns auf den Weg in die Parktherme. Dort wurde fleißig geschwommen, geübt und natürlich auch

viel gelacht. Die Kinder hatten die Möglichkeit, ihre Schwimmtechnik zu verbessern und ihr Können unter Beweis zu stellen. Besonders stolz sind wir darauf, dass mehrere Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Schwimmwoche erfolgreich den Fahrtenschwimmerschein erwerben konnten. Dazu gratulieren wir nochmals ganz herzlich – eine tolle Leistung, auf die alle wirklich stolz sein können!

Doch nicht nur im Wasser war für Abwechslung gesorgt. Auch die gemeinsamen Abende machten die Woche zu einem besonderen Erlebnis. Nach dem Abendessen standen verschiedene Gruppenspiele, ein gemütlicher Filmabend und viele lustige Gespräche am Programm. Dabei blieb natürlich auch genügend Zeit, gemeinsam

zu lachen und die Tage Revue passieren zu lassen. Für besonders gute Stimmung sorgten außerdem kleine Zimmerdiscos, bei denen ausgelassen getanzt und gefeiert wurde.

Die Schwimmwoche bot den Kindern viele unvergessliche Momente und stärkte nicht nur ihre sportlichen Fähigkeiten, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Klasse. Mit zahlreichen schönen Erinnerungen, viel guter Laune und vielen lustigen Geschichten blicken wir auf eine rundum gelungene Woche zurück, die uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Einladung zum Sommerfest „Krottmania“

Die MS Krottendorf-Gaisfeld lädt herzlich zum diesjährigen Sommerfest „Krottmania“ ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Aufführungen der Schülerinnen und Schüler, ein Theater vom Chor und dem Darstellenden Spiel sowie Verkaufsständen mit selbstgemachten Produkten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – es gibt Speisen und Getränke von unserem Elternverein. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und ein gelungenes gemeinsames Fest.

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

 /ms_krottendorf

 www.ms-krottendorf.at

Musikschule Ligist



Abschlussprüfung auf der Violine von Maja Rohani

Maja Rohani präsentierte bei ihrem Abschlussprüfungskonzert auf der Violine

ein buntes und abwechslungsreiches Programm, in dem unterschiedlichste musikalische Stilrichtungen vertreten waren. Unterstützt wurde sie von ihren Geschwistern, die das Konzert musikalisch mitgestalteten und

zu einer besonderen Atmosphäre beitragen. Ihre Prüfung bestand sie mit Auszeichnung. Wir gratulieren herzlich!



Blech, Beats und volle Bühne

Am 12. und 13. Mai 2026 durften wir die Kinder der Volksschule Ligist bei uns in der Musikschule zur Instrumentenvorstellung begrüßen.

MusikschülerInnen sowie LehrerInnen prä-

sentierte den Kindern insgesamt 15 verschiedene Instrumente.

Es hörten alle sehr aufmerksam zu und hatten großen Spaß dabei. Danke für euren Besuch und wir freuen uns über viele SchnupperschülerInnen.



Beginn unserer Konzertreihe

Auch unsere alljährliche „Konzertreihe“ ist bereits angelaufen.

So fand am Mittwoch, 13. Mai 2026 in der idyllischen Kalvarienbergkirche in Söding-

St. Johann der erste Termin von insgesamt vier statt. SchülerInnen der Klassen: Holweg, Engelbogen, Palic, Peyer, Schlatzer-Podbreznik und Spörk begeisterten das Publikum mit abwechslungsreichen und

wunderbar vorgetragenen Beiträgen. Ein herzliches Dankeschön gilt der „Gemeinschaft Kalvarienberg“ für die alljährliche Zusage und gute Zusammenarbeit.

Musikschule Weststeiermark



Die Musikschule Weststeiermark

blickt auf ein äußerst erfolgreiches und ereignisreiches Schuljahr 2025/26 zurück. Mit zahlreichen Konzerten, Wettbewerben und Prüfungen konnte die junge Bildungseinrichtung eindrucksvoll unter Beweis stellen, welch bedeutenden Beitrag sie zur musikalischen und kulturellen Entwicklung der Region leistet.

Bereits in der Advent- und Weihnachtszeit begeisterten Schülerinnen und Schüler bei zahlreichen Konzerten in den Gemeinden des gesamten Wirkungsbereichs der Musikschule. Die Auftritte waren durchwegs sehr gut besucht und fanden großen Anklang beim Publikum.

Auch im Frühjahr 2026 stand ein dichtes Veranstaltungsprogramm auf dem Kalender. Den Auftakt bildete das Konzert der Holzbläser am 6. Februar im Medienraum des Schulzentrums Hitzendorf. Nur wenige Tage später, am 11. Februar, präsentierten sich die Blechbläser und Schlagwerker mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm. Am 6. März folgte das Konzert der Streich- und Zupfinstrumente, ehe im Mai das große Klavierkonzert am 8. Mai zahlreiche Besucherinnen und Besucher begeisterte.

Ein weiterer Höhepunkt des Schuljahres war das Volksmusikkonzert „Steirisch aufgespielt“ am 17. April in der Buschenschank Dörner. Sämtliche Volksmusikklassen der Musikschule gestalteten einen stimmungsvollen Abend mit traditioneller Musik und sorgten für ein außergewöhnlich positives Echo sowie eine beeindruckende Besucherzahl.

Neben den zahlreichen Konzerten fanden im März 2026 auch die Übertrittsprüfungen sowie laufend Musiktheoriekurse statt, die einen wichtigen Bestandteil der fundierten musikalischen Ausbildung darstellen. 14 Kinder legten über die Musikschule das Junior Leistungsabzeichen ab, 27 legten ihre erste Übertrittsprüfung in die Mittelstufe ab und 11 Kinder stellten sich der 2. Übertrittsprüfung in die Oberstufe (Silbernes Leistungsabzeichen).



Besonders stolz ist die Musikschule auf die hervorragenden Erfolge bei „**Prima la Musica**“ 2026. In der Kategorie Klavier, Solo – Kategorie A, errangen **Vitus Denifl** und **Carla Maria Iacomi** aus Söding - St. Johann jeweils einen 1. Preis. Vorbereitet wurden die beiden jungen Pianistinnen und Pianisten von ihrer Lehrerin Mag.art. Éva Bajic.

Auch in der Klasse Steirische Harmonika konnte **Lea-Marie Nemetz** unter der Betreuung von Daniel Maier BA einen ausgezeichneten Erfolg erzielen. Im Fach Klarinette wurde das KlaX-Quartett mit einem 1. Preis ausgezeichnet; betreut wurde das Ensemble von Maria Peritsch.

Diese Wettbewerbserfolge stellen nicht nur eine besondere Auszeichnung für die jungen Musikerinnen und Musiker und ihre Lehrkräfte dar, sondern sind zugleich ein eindrucksvoller Beleg für die hohe Qualität der musikalischen Ausbildung an der Musikschule Weststeiermark.

Den Abschluss des Schuljahres bildeten die Frühlingskonzerte in Thal (13. Mai 2026), Söding – St. Johann am 10. Juni 2026 im Trauungssaal des Gemeindeamtes und Hitzendorf (12. Juni 2026).

Direktor David Schmidt zieht eine äußerst positive Bilanz:

Aktuell werden an der Musikschule Weststeiermark 328 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, davon 70 in in Söding – St. Johann.



Innerhalb von nur zwei Jahren hat sich die Schule zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in der Region entwickelt. Aufgrund der großen Nachfrage wurde das Angebot im vergangenen Jahr um drei weitere Zweigstellen erweitert. Heute umfasst die Musikschule neben den 2 Standorten in

Söding – St. Johann fünf weitere Zweigstellen in Sankt Oswald bei Plankenwarth, Sankt Bartholomä, Thal, Stiwill und die Hauptanstalt im Schulzentrum Hitzendorf.

Auch technisch geht die Musikschule innovative Wege. Neben der klassischen Anmeldung in Papierform steht unter www.musikschule-weststeiermark.at eine komfortable Online-Anmeldung zur Verfügung. Die Website bietet darüber hinaus aktuelle Informationen, digitale Formulare sowie

einen abonnierbaren Online-Kalender, der auf Smartphone, Tablet oder Computer jederzeit in Echtzeit verfügbar ist.

Mit ihrem umfassenden Bildungsangebot, zahlreichen Veranstaltungen und beeindruckenden Erfolgen beweist die Musikschule Weststeiermark eindrucksvoll, dass sie in kurzer Zeit zu einer unverzichtbaren Institution für die Förderung junger musikalischer Talente und für das kulturelle Leben der gesamten Region geworden ist.



Information

Mehr über uns findet ihr auf:

www.musikschule-weststeiermark.at

Ortsmusikkapelle Söding

Am 15. März 2026 fand mit Beginn um 15 Uhr das diesjährige Frühjahrskonzert der Ortsmusikkapelle Söding gemeinsam mit der Bauernkapelle Mooskirchen statt.

In der neu errichteten Multifunktionshalle in Söding hatten sich zahlreiche Besucher eingefunden, die ein abwechslungsreiches Programm genießen konnten.

Neben bekannten Egerländer-Melodien erklangen unter anderem Stücke von Abba und der Austropop-Gruppe Alle Achtung. Hier wurde den Zuhörern mit einer Gesangsdarbietung von Lisa Münzer und Wolfgang Schlosser Kopenhagen nähergebracht.

Tatkräftige Unterstützung erhielten die beiden Kapellen von einigen Jungmusikerinnen und -musikern: Lukas Reiter, Emily Ruprecht, Alexandra Kienreich.

Laura Hutter und Laura Orgl hatten bei den Stücken Skyfall und Wickie und die starken Männer ihren ersten großen Auftritt. Vielen lieben Dank für Euren Einsatz!

Im Verlauf des Konzerts wurden einige Musiker*innen für ihre langjährige Tätigkeit für die Blasmusik geehrt und einen weiteren Höhepunkt bildete die Darbietung des Stückes "Herzbluat" in einer kleinen Besetzung mit

dem Solisten Gerhard Kollar am Flügelhorn. Das Schlussstück "Bis bald auf Wiedersehn" wurde wieder von den Sängern Wolfgang Schlosser und Lisa Münzer begleitet und vom Publikum begeistert beklatscht.

In der Pause und nach dem Konzert konnten sich die Besucher an einem reichhaltigen Buffet stärken, das unsere Damen aufgebaut hatten. Vielen Dank für die Köstlichkeiten und Euren Einsatz!

Wir danken allen Zuhörer*innen für ihren Besuch und freuen uns schon auf das nächste Mal!



Ortsmusikkapelle St. Johann



Steirer feiern Josefitag: Ein Abend voller Brauchtum und Musik

Der Josefitag wurde am 19. März in St. Johann ob Hohenburg mit viel Musik, Tanz und gelebtem Brauchtum gefeiert. Unter dem Motto „Steirer feiern – Josefitag in der Steiermark“ veranstaltete der Volkstanzkreis St. Johann einen stimmungsvollen Abend im Turnsaal der Volksschule St. Johann und durfte zahlreiche Gäste sowie Mitwirkende aus der Region begrüßen. Für musikalische Höhepunkte sorgten die Alphornbläser und ein Bläserquartett der OMK St. Johann ob Hohenburg. Mit abwechslungsreichen Stücken aus dem volkstümlichen Repertoire wurde eine feierliche Atmosphäre geschaffen, die alle Besucher begeisterte.

Im Mittelpunkt stand natürlich die Pflege des Brauchtums. Der Volkstanzkreis zeigte mehrere traditionelle Tänze und machte die lebendige Kultur der Region spürbar. Musik und Tanz verschmolzen zu einem harmonischen Gesamtbild. Die gelungene Organisation, die Freude der Mitwirkenden und die herzliche Stimmung machten

den Josefitag zu einem rundum gelungenen Fest der Gemeinschaft. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit für persönliche Gespräche, neue Begegnungen und ein gemütliches Beisammensein. So wurde der Abend zu einem schönen Zeichen für Tradition, Zusammenhalt und gelebte steirische Kultur.



Tag der Blasmusik – Musik, Gemeinschaft und gelebte Tradition

Am 9. Mai war es endlich wieder so weit. Unsere Musikkapelle war unterwegs beim alljährlichen Tag der Blasmusik, eine Tradition, die wir mit viel Freude und Musik seit vielen Jahren pflegen. Was diesen Tag für uns Musikerinnen und Musiker aber wirklich besonders macht, ist nicht nur die Musik, sondern vor allem die Begegnungen mit euch, unserer großartigen Bevölkerung.

Ein riesengroßes Dankeschön für die vielen freundlichen Gespräche, die offenen Türen, die großzügigen Spenden und natürlich für das Verwöhnen mit Speis und Trank!

Unser besonderer Dank gilt den Familien, die uns so liebevoll aufgenommen haben:

- Familie Roth Robert (Sankt Johann)
- Familie Ofner Bernd (Moosing)
- Familie Lackner (Buschenschank Beingröbl)
- Familie Gspurnig Fanz (Gaisfeld)
- Familie Nothdurfter Josef (Köppling)
- Familie Stocker (Neudorf)
- Familie Losch (Pichling)

Auch wenn uns das Wetter heuer am Nachmittag leider einen Strich durch die Rechnung gemacht hat und wir unsere Touren nicht vollständig abschließen konnten, bleibt vor allem eines in Erinnerung: das schöne Gefühl, gemeinsam unterwegs ge-

wesen zu sein – mit Musik im Herzen und einem Lächeln im Gesicht. Wir freuen uns schon jetzt aufs nächste Jahr und sagen nochmals Danke für diesen wunderbaren Tag voller Gemeinschaft, Musik und gelebter Tradition!





Musikalische Umrahmung – Palmsonntag

Die Feier zum Palmsonntag in der Pfarrkirche St. Johann ob Hohenburg erhielt heuer eine besondere musikalische Note. Erstmals wurde der Festgottesdienst, sowie die Palmweihe von einem Klarinet-

ten-Ensemble der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg feierlich umrahmt. Mit ihren harmonischen und festlichen Klängen schufen die Musikerinnen und Musiker eine stimmungsvolle Atmosphäre, die den Beginn der Karwoche auf eindrucksvolle Weise begleitete.

Maibaumaufstellen – Ein schöner Brauch lebt weiter

Das Maibaumaufstellen gehört in Österreich einfach zum 1. Mai dazu und ist ein schönes Zeichen für gelebtes Brauchtum, Gemeinschaft und Lebensfreude. Auch heuer wurde am Vorabend des 1. Mai in unserer Gemeinde wieder der Maibaum

aufgestellt – zur Freude aller wieder vor der Volksschule St. Johann. Mit Marschmusikklängen der Ortsmusikkapelle, sowie den gelungenen Darbietungen der Volksschulkinder, der Musikschüler und des Volkstanzkreises St. Johann wurde den zahlreichen Besuchern die Wichtigkeit dieses Brauchtums lebendig gemacht.



Erfolgreiche Leistungsabzeichen unserer Jungmusiker*innen

Das Leistungsabzeichen ist ein wichtiger Schritt in der musikalischen Ausbildung und zeigt sowohl Können am Instrument als auch theoretisches Wissen. Dieser Herausforderung haben sich einige Jungmusiker*innen unseres Musikvereins am 27. März gestellt und diese mit Bravour gemeistert.

Leistungsabzeichen in Bronze:

- Miriam Planner (Posaune)
- Samuel Mayr (Saxophon)

Leistungsabzeichen in Silber:

- Nora Aigner (Klarinette)
- Mia Aigner (Saxophon)
- Johanna Strommer (Querflöte)
- Johannes Planner (Saxophon)
- Sebastian Harnik (Schlagzeug)

Wir sind sehr stolz auf euch und gratulieren euch von ganzem Herzen für eure großartigen Leistungen. Schön, dass ihr Teil unserer Musikfamilie seid.

Wichtige Termine

07. August: Dämmererschoppen Buschenschank Lackner, Beginn 19:00 Uhr

Konzert der OMK St. Johann ob Hohenburg:

Am Samstag, dem 7. November, laden wir Sie herzlich in die Multifunktionshalle in Söding ein. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Begeben Sie sich gemeinsam mit uns auf eine musikalische Reise rund um die Welt. Steigen Sie ein, lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich von Klängen aus nahen und fernen Ländern verzaubern. Wohin die Reise führt? Das bleibt noch eine Überraschung!

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend voller Musik, Emotionen und besonderer Momente.

Wir freuen uns darauf, Sie an Bord begrüßen zu dürfen!

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

 www.omkstjohann.at

Singkreis Ligist

Im Sommer gibt es auch wieder die wunderbare **Singwoche**, von Kerstin Gennet organisiert und geleitet, welche vom **10. bis 15. August** beim **Klugbauern** stattfinden wird.

Daran nehmen einige Mitglieder des Singkreis Ligist teil, sowie Sänger und Sängerinnen aus anderen Bundesländern und aus dem Ruhrgebiet.

Das **Abschlusskonzert**, bei welchem das Publikum auch wieder zum Mitsingen eingeladen ist, findet am **15.08.2026** um **19:30 Uhr** in der **MZH Ligist** statt.

Wir freuen uns auf regen Besuch!

Claudia Bischoff für den Singkreis Ligist

Lebenswertes Mittleres Kainachtal



Vereinswanderung

Am Samstag, 11.04.2026 fand unsere Vereinswanderung statt. Treffpunkt war am Bio-Hof der Familie Archan, wo uns Thomas und Josef Archan ihren Schweinezucht- und Mastbetrieb vorstellten und ausführlich erklärten. Thomas führt den Betrieb seit Mai 2022 mit großem Engagement.

Das Futter für die Schweine wird nahezu ausschließlich auf den eigenen Äckern angebaut, wodurch eine regionale und nachhaltige Versorgung gewährleistet ist, und sich somit eine geschlossene Kreislaufwirtschaft ergibt.

Auf rund 28 Zuchtsauen kommt ein Eber. Die Stallung umfasst insgesamt neun Abferkelboxen, 120 Aufzuchtplätze sowie 220 Mastplätze. Ein wichtiger Punkt ist auch, dass es aufgrund der spaltbodenlosen Strohhaltung zu keiner unangenehmen Geruchsbelästigung kommt. Man konnte deutlich erkennen, dass sich die Schweine am Hof wirklich „sauwohl“ fühlen.

Im Anschluss daran starteten wir unsere Wanderung in Richtung Bienenhotel, wo wir erfreut beobachten konnten, dass bereits zahlreiche Insekten eingezogen sind.

Auf unserer Wanderung erfuhren wir ebenfalls, wie das mittlere Kainachtal vor rund 200 Jahren ausgesehen hat. Die Route führte uns ein Stück weit entlang der wunderschönen Kainach und weiter durch den Wald in Richtung Dietersberg.



Unser Ziel war der Buschenschank Kremser/Greitbauer, wo wir den gelungenen Nachmittag bei einer guten Jause und gemütlichem Beisammensein ausklingen ließen.

Informationen

Nur gemeinsam können wir die Zukunft unserer Region bewahren.

Kontakt: Obmann Werner Engwicht

☎ 0676 / 3334522

✉ lebenswertes.kainachtal@gmail.com

🌐 www.lebenswertes-mittleres-kainachtal.at

Eltern-Kind-Treff

Ab 0
Jahre

Bei uns wird getanzt, gesungen und gespielt. Unser Programm orientiert sich am Jahreskreis.

Wir bieten dir einen Raum zum Besprechen deiner Fragen und zum Kennenlernen anderer Eltern. Zusätzlich kann im Rahmen des Eltern-Kind-Treffs 14-tägig eine sozialarbeiterische Beratung zu

allen Themen des täglichen Lebens mit einem Baby und Kleinkind in Anspruch genommen werden (auch Messen und Wiegen der Kinder ist möglich).

Für Kaffee und Tee ist immer gesorgt!

Unser Angebot ist für jede Familie kostenlos. Wir freuen uns auf euch!

Jeden Donnerstag von 9:00 - 11:00 Uhr

Gemeindeamt Söding-St. Johann
Packer Straße 181a, 8561 Söding-St. Johann

Verena Golja: 0664/800 064 685

Petra Tatzer: 0676/866 40 282

Bitte mitzubringen:
eigene Jause und Hausschuhe

Patenfamilien

Voitsberger Pat:innen unterstützen psychisch belastete Familien

Kinder von psychisch belasteten Eltern profitieren in ihrem Alltag von zusätzlichen stabilen Bezugspersonen. Das Angebot der ARGE Patenfamilien sorgt dafür, dass professionell begleitete Pat:innen regelmäßig Zeit mit betroffenen Patenkindern verbringen.

Die neuerliche Ausbildung für angehende Pat:innen in Voitsberg konnte kürzlich erfolgreich abgeschlossen werden. Hier setzten sich die Teilnehmer:innen intensiv mit der Lebenssituation der betroffenen Kinder auseinander. Neben fachlichen Impulsen standen auch der Austausch und die Reflexion der eigenen Rolle im Mittelpunkt.



Nun sind die ausgebildeten Pat:innen bereit für ihren Einsatz. In den Regionen Voitsberg und Deutschlandsberg stehen engagierte Personen zur Verfügung und freuen sich darauf, an ihr zukünftiges Patenkind vermittelt zu werden.

Die nächste Schulung für interessierte Pat:innen und Paten ist bereits geplant und

startet im Herbst 2026 in Deutschlandsberg. Bei Interesse an einer Bezugsperson für Ihr Kind oder einem Engagement als Pat:in setzen Sie sich gerne mit der regionalen Ansprechperson in Kontakt.

Informationen & Kontakt:

Region Deutschlandsberg

Stefanie Dohr
0676 85 22 422 36
stefanie.dohr@pszvo.at

Region Voitsberg

Julia Gressenberger
0676 58 67 992
julia.gressenberger@pszvo.at



tim Steirischer
Zentralraum

DEIN
REGIONALES
SHARING

Auto günstig teilen statt teuer besitzen – mit tim.

Ein Auto verursacht laufend Kosten. Mit tim teilst du sie – und zahlst nur, wenn du wirklich fährst. Das spart Zeit, Geld und Nerven für Service, Reparaturen & Co. So bleibt mehr für die schönen Dinge im Leben – wie Ausflüge ins Grüne mit der Familie.

Jetzt registrieren und auch ohne eigenes Auto flexibel unterwegs sein.

Mehr unter: tim-zentralraum.at



Alpenverein Ligist



1. Maifeier in Ligist,

Vorstellung Jugendarbeit

Der Alpenverein Ligist präsentierte sich heuer im Rahmen der Maifeier am 1. Mai am Ligister Marktplatz mit einem abwechslungsreichen Programm für Kinder und Jugendliche. Ziel war es, die vielfältige Jugendarbeit des Vereins der Bevölkerung näherzubringen und gleichzeitig Spaß an Bewegung und Gemeinschaft zu vermitteln.

Besonderer Anziehungspunkt war der eigens organisierte Kletterturm, an dem zahlreiche Kinder ihre Geschicklichkeit und ihren Mut unter Beweis stellten. Unter Anleitung erfahrener Betreuerinnen und Betreuer konnten die jungen Teilnehmer erste Klettererfahrungen sammeln und sich Schritt für Schritt nach oben wagen. Zusätzlich sorgten mehrere Bewegungsstationen für Begeisterung: Beim Balancie-

ren auf der Slackline waren Gleichgewicht und Konzentration gefragt, während verschiedene Seilaufbauten und eine Strickleiter Koordination und Geschicklichkeit förderten. Auch das Stelzengehen erfreute sich großer Beliebtheit und brachte viele Kinder zum Ausprobieren und Lachen.

Die Veranstaltung bot nicht nur spannende Aktivitäten, sondern auch die Möglichkeit, Einblicke in die engagierte Jugendarbeit des Alpenvereins Ligist zu gewinnen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über das Vereinsangebot zu informieren und mit den Betreuerinnen und Betreuern ins Gespräch zu kommen.

Der Alpenverein Ligist bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den vielen Kindern und Familien für das große Interesse und die gelungene gemeinsame Maifeier. Text: Mathias Zirkel



MTB Tour von Dobl zum Buchkogel, 18.04.2026

Am 18.4. haben wir eine Mountainbike Tour von Dobl zum Buchkogel gemacht. Bei herrlichem Frühlingswetter fuhren wir abseits der Straßen von Dobl nach Tobelbad und weiter durch die weitläufigen, einsamen Wälder der Mantscha zum Buchkogel bei Graz. Kurz entschlossen haben wir noch die Tour auf den Plabutsch angehängt. 45km und 880HM und ca. 4 Stunden - ein herrlicher Ausflug!

Text: Gerhard Hausegger

Seniorenwanderung Kainach, 01.04.2026

Nach Anfahrt über Gallmannsegg führte die Rundwanderung Richtung Tiefsattel, über die Kühberger Alm, vorbei an der Schanzhütte zurück zum Ausgangspunkt.

Das Wetter hätte besser sein können und auch die Fernsicht. Trotzdem war es eine genussvolle Wanderung durch die gepflegte und idyllische weststeirische Almlandschaft.

Fotos und Text: Marianne Fedl



Seniorenwanderung Deutschlandsberg Wolfgangikirche, 05.05.2026

Rundweg von Deutschlandsberg über die Wolfgangikirche: 3 Stunden, Weglänge 7,5 km, Höhenunterschied von 350 m. Was uns von dieser Tour besonders in Erinnerung bleiben wird: Beim Aufstieg ein schönes Gespräch mit einem Altbauern über seine Familie und seinen gepflegten

und mit Blumen geschmückten Hof. Wenig später ein Gespräch mit einer jungen BIO-Bäuerin über ihre vielfältigen Interessen. Ein idyllischer Rundwanderweg mit einer Gedenktafel am Czerweny-Felsen und einer geschichtsträchtigen Kirche am Wolfgangkogel. Von diesem Kogel ein herrlicher Panoramablick ins Lassnitz- und Sulmtal, sowie eine wunderschöne Fernsicht auf den Koralpen-Speik. Text: Alois Rainer

Termine des AV Ligist

- **13. -14. Juni: Bergwanderung,** Zinkwand und Rotmandlspeitz mit Übernachtung (Astrid Roschker)
- **20. Juni: Klettersteig,** lt. Ausschreibung, Schwierigkeitsgrad C/D (Franz Wagner)
- **01. Juli: Seniorenwanderung,** Sattelhaus (Marianne Feld)
- **25. Juli: Klettersteig,** Dachsteingebiet (Franz Wagner)
- **05. Aug.: Seniorenwanderung,** Packgebiet (Siegfried Wipfler)
- **17. August: Radtour,** Ligist-Hirzmannsperre (Marianne Feld)
- **30. August: Klettersteig,** Gamsblick, Tauplitz (Thomas Zagler)

Anmeldung, Infos und Kontakte

f / AlpenvereinLigist
 www.alpenverein.at/voitsberg/gruppen/og-ligist.php

Volkstanzkreis St. Johann o.H.



15. März: Wir folgten der Einladung zum Geburtstagsfest der Begründerin des Volkstanzens in St. Johann, Gertrude Sterbenz.

19. März: „Steirer feiern Josefitag“, Turnhalle St. Johann

Wir sind begeistert, wie gut das erstmalig von uns veranstaltete Fest angenommen wurde. Herzlichen Dank den rund zweihundert Besuchern aus nah und fern!

Ein großes Dankeschön den Mitwirkenden:

- Alphornbläser und Ensemble der Ortsmusik St. Johann,
- Dreigesang Sunt Tres, die kurzfristig für den Kirchenchor eingesprungen sind.
- Reinhold Lenz auf der Steirischen Harmonika
- Die Korbnäher
- MärchenMagie RoseMarie
- Moderatorin Sonja Pöschl

Und unseren Volkstänzern, Schuhplattlern und Volkstanzkindern sowie allen, die im Hintergrund mit ihrer Mithilfe zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Und dem Bürgermeister und den Gemeindevertretern für ihren Besuch und ihre Unterstützung.

Die Gewinner des Schätzspiels: Der Hauptgewinner schätzte mit fünfundfünfzig die Anzahl der Einwohner mit den Namen Josefa, Josefine oder Josef in der Gemeinde Söding-St. Johann exakt richtig. Wir gratulieren! Bewegend: Das gemeinsame Singen der Landeshymne zum Abschluss des Josefitag Festes.

30. April:

Tanzen und Schuhplattln beim Maibaum aufstellen.

29. April: Mit Gesang haben wir unsere Christl Spari geweckt: Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag! Werden fleißige Hände gebraucht, Christl ist frohgemut zur Stelle! Zuverlässig seit zig Jahren!

Wir trauern um unser Mitglied Maria Rößl, geb. Hojas, 79 Jahre.

Maria folgte der Einladung ihrer Nachbarin, unserer Obfrau, zum Volkstanzkreis.

Wer Maria gekannt hat, weiß, dass sie nie untätig sein konnte.

So half sie auch im Verein bei jeder Gelegenheit tatkräftigst mit.

Mit großer Dankbarkeit behalten wir Maria in liebevoller Erinnerung.



Geburtstagsfest Gertrude Sterbenz



Mai Tanz



SCHILLING

THERAPIEZENTRUM

Ihr Weg zur Gesundheit

Tag der offenen Tür



Samstag,
19. September 2026



09:00 – 17:00 Uhr

*Wir freuen uns
auf Ihren
Besuch!*

Erleben Sie **interessante Vorträge**,
persönliche Beratung und spannende
Einblicke rund um Gesundheit und Therapie.



INTERESSANTE
VORTRÄGE



PERSÖNLICHE
BERATUNG



EINBLICKE IN UNSERE
BEHANDLUNGEN



GEMÜTLICHES
BEISAMMENSEIN



THERAPIEZENTRUM SCHILLING

Gesundheitsstraße 1, 8152 Stallhofen
03142 / 28976 | office@schilling-therapie.at



Mehr Informationen unter
www.schilling-therapie.at



Alphornbläser



MaibaumPlattln



Christl Spari - 80er



Korbnäher



Ankündigung:

Unser VTK tanzt und schuhplattln:

- **Steirische Roas in St. Bartholomä.**
Sonntag, 5. Juli,
11:30 h und 13:00 Uhr

Im Sommerferienprogramm der Gemeinde bietet unsere Obfrau mit unserem Tanzleiter einen Volkstanzschnuppertag an.

- **Folklore Global 2026,**
14. – 16. August,
Freitag, um 19 h bei der
Eröffnung im Schloss Piber.
Wir beherbergen die Tanzgruppe Gries aus Bozen, Südtirol, die in St. Johann am Feiertag bei der Heilige Messe dabei sein wird.



Steiraplattln



Steirischer Bandltanz



Gewinner Schätzspiel

Ort für alle Kurse

Vereinslokal, 1. Stock, ehemaliges Gemeindeamt St. Johann o.H. 19

Info für alle Aktivitäten

Tanz, auch Kindervolkstanz, Brauchtum, Spaß und Gemeinschaft. Wollen Sie/ willst du bei uns mitmachen?

Kontakt: Obfrau Angela Jocham

☎ 0677 / 61 55 98 00

✉ office@vtk-st-johann.at

🌐 www.vtk-st-johann.at

Freiwillige Feuerwehr Söding



Heckenbrand in Söding

Am 17.04.2026 wurde die FF-Söding gemeinsam mit der FF-Köppling zu einem Heckenbrand im Bereich des Gasthauses „Gasthof zur Post“ alarmiert.

Bereits beim Eintreffen konnte eine Rauchentwicklung aus der Böschung des Södingbachs festgestellt werden. Nach der Erkundung durch Einsatzleiter OBI Oliver Zichtl-Khuri wurde der Brand rasch unter Kontrolle gebracht und gelöscht.



Erfolgreiches Wissenstestspiel

Mehrere Mitglieder der Feuerwehrjugend in Söding konnten das Wissenstestspiel erfolgreich absolvieren und ihr Können unter Beweis stellen:

- Simon Schneeberger – Silber
- Lea Planner – Bronze
- Valentina Grassegger – Bronze
- David Beyer-Desimon – Bronze

Das Wissenstestspiel stellt einen wichtigen Bestandteil der Ausbildung dar und vermittelt den Jugendlichen grundlegende Kenntnisse im Feuerwehrwesen.

Waldbrand-Einsatz in Eisbach-Rein

Am 25.04.2026 wurde auch die FF-Söding als Teil des KHD-Waldbrandzuges Voitsberg um 16:30 Uhr zu einem Waldbrand nach Eisbach-Rein (Bezirk Graz-Umgebung) alarmiert.

Nach dem Eintreffen stand die FF-Söding gemeinsam mit den weiteren Einheiten des Waldbrandzuges im Unterstützungseinsatz bei den Löscharbeiten im schwierigen Gelände am Bergkamm. Der Einsatz dauerte über Nacht an. Dabei wirkten die eingesetzten Kräfte an einer Riegelstellung mit, um eine weitere Ausbreitung des Brandes zu verhindern.



Funkübung in Ligist

Am 11.03.2026 fand im Rüsthaus der FF-Ligist eine großangelegte Funkübung des Bereichsfeuerwehrverbands Voitsberg statt.

Im Rahmen eines Stationsbetriebs wurden verschiedene Aufgaben rund um

das Thema Funk absolviert. Dazu zählten unter anderem der Umgang mit dem Einsatzleitkoffer, die Bedienung der Funkgeräte, das Führen von Funkgesprächen, die Kartenkunde sowie das Ausfüllen eines Lagezettels.



Ölbindearbeiten nach Fahrzeugdefekt

Am 03.05.2026 wurde die FF-Söding gegen 18:00 Uhr zu Ölbindearbeiten alarmiert.

Aufgrund eines technischen Defekts kam es bei einem PKW zu einem größeren Ölverlust. Unter der Einsatzleitung von ABI Christian Reinisch wurden die ausgefahrenen Betriebsmittel gebunden, die Einsatzstelle abgesichert sowie Abschleppmaßnahmen unterstützt.





Maibaumaufstellen

Am 30.04.2026 fand das traditionelle Maibaumaufstellen beim Rüsthaus Söding statt. Zahlreiche Besucher verbrachten bei guter Unterhaltung sowie Speisen und Getränken einen gemütlichen Abend. Für zusätzliche Spannung sorgte ein Schätzspiel mit anschließender Preisverleihung durch Bürgermeister Erwin Dirnberger und ABI Christian Reinisch.

Fetzenmarkt 2026

Der diesjährige Fetzenmarkt der FF-Söding wurde erfolgreich abgehalten. Bereits in den Tagen zuvor wurden im Ortsgebiet zahlreiche Sachspenden gesammelt.

Am 17.05.2026 startete der Verkauf um 07:00 Uhr. Das Angebot umfasste unter anderem Möbel, Werkzeuge, Elektronik und Spielzeug.

Bei guter Stimmung, Verpflegung sowie musikalischer Umrahmung durch „Alpenland Power“ konnte eine große Anzahl an Besucherinnen und Besuchern begrüßt werden.



Neues HLF 4 5000 in Vorbereitung

Bei der Firma Rosenbauer in Leonding fand die Rohbaubesprechung für das neue Hilfeleistungsfahrzeug HLF 4 5000 der FF-Söding statt. Das Fahrzeug wird künftig das bestehende Tanklöschfahrzeug ersetzen. Im Zuge der Besprechung wurde der Beladungsplan abgestimmt und das Fahrzeug besichtigt.

Die feierliche Einweihung ist für den 13.09.2026 geplant.



Information

Alle Neuigkeiten findet ihr auf:

f / FreiwilligeFeuerwehrSoeding
www.ff-soeding.at

Freiwillige Feuerwehr Köppling



ATS-Kurs erfolgreich absolviert

Vom 25. – 27. März nahm
Feuerwehrmann Martin

Brugger-Hatzl am 3-tägigen Atem-
schutzkurs in Lebring teil und konnte
diesen erfolgreich abschließen.

Wir gratulieren herzlich zu dieser Aus-
bildung und wünschen weiterhin viel
Erfolg sowie stets unfallfreie Einsätze!



Brand

Am 01. April wurden wir gemeinsam mit
der FF Markt Stallhofen zu einem Brand-
einsatz am Muggauberg alarmiert.

Aus bislang ungeklärter Ursache gerieten
ein Baumhaus sowie eine Gartenhütte in
Brand. Die Feuerwehr Köppling stand mit
zwei Fahrzeugen und 16 Einsatzkräften im
Einsatz.



Wirtschaftsgebäudebrand

Am Donnerstag, dem 02. April, wurden
wir gegen 10:00 Uhr gemeinsam mit der
Feuerwehr Söding sowie dem ELF Moos-
kirchen zu einem Wirtschaftsgebäude-
brand nach Neudorf alarmiert. Bereits
während der Anfahrt wurden weitere
Feuerwehren nachalarmiert.

Beim Eintreffen stand das Wirtschaftsge-
bäude bereits in Vollbrand. Sofort wurde
mit mehreren Löschleitungen und unter
schwerem Atemschutzeinsatz die Brand-
bekämpfung gestartet sowie der Schutz
der angrenzenden Gebäude sicherge-
stellt. Zur Unterstützung wurden zusätz-
lich die mobile Atemschutzfüllstation
Mooskirchen sowie das SRF Ligist nach-
alarmiert, da Teile der Dachkonstruktion
entfernt werden mussten.

Dank des raschen und koordinierten Ein-
satzes konnte ein Übergreifen der Flam-
men auf das Wohnhaus und weitere Ge-
bäude verhindert werden. Verletzt wurde
glücklicherweise niemand. Nach rund drei Stunden konnte „Brand
aus“ gegeben werden. Nach über sechs
Stunden rückte die Feuerwehr Köppling
wieder ein.

Ein großer Dank gilt allen eingesetzten
Kräften für die ausgezeichnete Zusam-
menarbeit sowie der Familie Stocker für
die Verpflegung.

Eingesetzt waren: 90 Mann/Frau, 16 Fahr-
zeuge, die Feuerwehren Köppling, Sö-
ding, Berndorf, Stallhofen, Hitzendorf,
Hallersdorf, Ligist und Mooskirchen so-
wie Polizei, Rettung und NEF.

Monatsübung April

Am 17.04.2026 fand wieder unsere monat-
liche Übung statt. Es gab vier Szenarien ab-
zuarbeiten: einen Verkehrsunfall mit vier
Verletzten, einen Wiesenbrand, eine Per-
son, die unter einem Stapler eingeklemmt
war, und eine Personenrettung aus dem
ersten Obergeschoss.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Strom-
mer für die Bereitstellung der Baustelle
und die Getränke.

Insgesamt waren 36 Einsatzkräfte und vier
Fahrzeuge im Einsatz.

Monatsübung Mai

Am 08. Mai, fand unsere monatliche Übung
statt.

Insgesamt wurden zwei realitätsnahe Sze-
narien abgearbeitet:

Zum einen ein simulierter Waldbrand, zum
anderen ein verunfallter PKW mit fünf ver-
letzten Insassen. Dabei konnten sowohl
die Brandbekämpfung als auch die tech-
nische Menschenrettung intensiv geübt
werden.

Im Einsatz waren 30 Mann/Frau.

Waldbrand-Drohnen-Einsatz

Auch wir unterstützten die Einsatzkräfte in Eisbach-Rein. LM d. F. Michael Pautschnig war mit dem Drohnenteam im Einsatz.

Durch den gezielten Einsatz der Drohnentechnologie konnten betroffene Gebiete effizient überwacht und entscheidungsrelevante Informationen in Echtzeit an die Einsatzleitung übermittelt werden.

Zudem wurden mittels Wärmebildkamera Glutnester lokalisiert, wodurch die eingesetzten Kameradinnen und Kameraden gezielt zu den betroffenen Stellen eingewiesen und die Nachlöscharbeiten deutlich erleichtert werden konnten.



Feuerwehr-Ausflug

Von 24.–26.04.2026 war es wieder Zeit für unseren jährlichen Feuerwehr-Ausflug. Diesjähriges Reiseziel: München. Von der Anreise über eine spannende Stadttour bis hin zum beeindruckenden Schloss Nymphenburg und auch ein kurzer Zwischenstopp bei der BMW World – unser Trip hatte alles zu bieten.

Natürlich ließen es sich einige auch nicht nehmen, das gerade stattfindende Frühlingsfest auf der Wiesen zu besuchen. Kulinarisch wurden wir bestens versorgt: gemeinsames Essen sowie ein gemütlicher Abend in den Augustiner Bräustuben

sorgten für echte bayerische Stimmung. Zum Abschluss ging's noch in die Bavaria Filmstudios – ein Blick hinter die Kulissen der Filmwelt, bevor wir mit vielen tollen Eindrücken die Heimreise angetreten haben.

Ein großes Dankeschön an Pölzl Reisen für die angenehme und bestens organisierte Busfahrt sowie an alle Mitglieder und Unterstützer*innen der Feuerwehr Köppling – besonders an jene, die uns bei unseren Festen immer tatkräftig helfen – für diesen großartigen, kameradschaftlichen Ausflug!



THL-Prüfung

Am 29. Mai, traten drei Gruppen der Feuerwehr Köppling zur Technischen Hilfeleistungsprüfung (THL) an.

Alle drei Gruppen meisterten die Prüfung in hervorragender Zeit und konnten ihre Ab-

zeichen fehlerfrei entgegennehmen. Wir bedanken uns herzlich beim Bewerterteam sowie bei allen Ehrengästen für ihre Teilnahme und Unterstützung. Alle drei Szenarien wurden von unserer Feuerwehrjugend unter Aufsicht selbst-

ständig und mit großem Engagement abgearbeitet.

Zum gemütlichen Abschluss ließen wir die erfolgreiche Übung gemeinsam bei einer Pizza ausklingen, welche uns vom Bürgermeister Erwin Dirnberger spendiert wurde.



Gemeinde-Jugendübung

Am 09. Mai, fand unsere alljährliche Gemeinde-Jugendübung statt.

Dabei bereitete jede Feuerwehr unserer Gemeinde ein eigenes Übungsszenario vor

– darunter ein Brand, ein Verkehrsunfall mit verletzten Personen sowie eine unter einem Traktor eingeklemmte Person.

Alle drei Szenarien wurden von unserer Feuerwehrjugend unter Aufsicht selbst-

ständig und mit großem Engagement abgearbeitet.

Zum gemütlichen Abschluss ließen wir die erfolgreiche Übung gemeinsam bei einer Pizza ausklingen, welche uns vom Bürgermeister Erwin Dirnberger spendiert wurde.

B05 – Zimmerbrand

Während unseres wöchentlichen FLA-Trainings wurde die Feuerwehr Köppling am 25. Mai von Bewohnern eines nahegelegenen Hauses aufgesucht. Da sich unsere Mannschaft nur unweit der Einsatzstelle befand, konnten wir umgehend ausrücken und erste Erkundungsmaßnahmen durchführen.

Bereits beim Eintreffen an der Einsatzadresse war eine Rauchentwicklung aus dem ersten Obergeschoss wahrnehmbar. Sofort wurde die Lage erkundet und über Funk Kontakt mit Florian Steiermark aufgenommen. Aufgrund der vorgefundenen Situation wurden umgehend die Feuerwehren Köppling, Söding und Hallersdorf via Sirenenalarm alarmiert.

Unter schwerem Atemschutz wurde ein Innenangriff durchgeführt, um den Brandherd rasch lokalisieren und bekämpfen zu können. Parallel dazu wurde das Gebäude kontrolliert sowie Belüftungsmaßnahmen eingeleitet, um den Rauch aus dem Wohnbereich zu entfernen. Durch das rasche Eingreifen der eingesetzten Kräfte konnte eine weitere

Ausbreitung des Brandes verhindert werden. Nach rund einer Stunde konnte schließlich „Brand aus“ gegeben werden. Anschließend wurden noch Nachlöscharbeiten sowie Kontrollen mit der Wärmebildkamera durchgeführt. Glücklicherweise befanden sich keine Personen mehr im unmittelbaren Gefahrenbereich, sodass niemand verletzt wurde.

Eingesetzt waren:

Feuerwehr Köppling, Söding und Hallersdorf mit 8 Fahrzeugen und 53 Mann/Frau Polizei, Rotes Kreuz



Erfolgreiche Sanitätsleistungsprüfung

Wir gratulieren unseren Kameraden Michael Reinbacher, Stafan Kameritsch und Martin Lang zur bestandenen SAN-Leistungsabzeichen, welche sie am 20. April in Thörl erfolgreich absolvierten.



Information

Alle Neuigkeiten findet ihr auf:

[f / feuerwehrkoepping](https://www.facebook.com/feuerwehrkoepping)
www.ff-koepping.at

Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf



Ackerbrand

Am 28.03.2026 um 13:14 Uhr wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Mooskirchen mittels Sirenenalarm

zu einem Ackerbrand im Bereich Stögersdorf alarmiert. Aufgrund des starken Windes und der drehenden Rauchentwicklung wurde die Brandbekämpfung unter schwerem Atemschutz durchgeführt. Ge-

meinsam mit den eingesetzten Kräften wurde umgehend mit den Löscharbeiten begonnen, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Nach kurzer Zeit konnte „Brand aus“ gegeben werden.

Zimmerbrand

Am 25.05.2026 um 19:25 Uhr wurde die FF Hallersdorf mittels Sirenenalarm zu einem Zimmerbrand im Löschgebiet Köppling alarmiert. Im Einsatz standen die Feuerwehren Hallersdorf, Köppling (Einsatzleitung) und Söding mit 8 Fahrzeugen und insgesamt 53 Einsatzkräften. Unsere Aufgaben bestanden in der Unterstützung der Wasserversorgung für die eingesetzten Tanklöschfahrzeuge sowie mit einem Trupp im Atemschutzeinsatz im Innenangriff. Durch das rasche Eingreifen der Einsatzkräfte konnte der Brand unter Kontrolle gebracht und eine weitere Ausbreitung verhindert werden. Nach einer Stunde konnte schließlich „Brand aus“ gegeben werden.

Glücklicherweise befanden sich zum Zeitpunkt des Brandes keine Personen mehr im Gebäude, sodass niemand verletzt wurde.



Baum über Straße

Am 30.03.2026 wurden wir gegen 20:00 Uhr telefonisch zu einer technischen Hilfeleistung alarmiert. Ein Baum hing in die Fahrbahn und stellte eine akute Gefahr für den Straßenverkehr dar.

Durch die eingesetzten Kameradinnen und Kameraden wurde die Einsatzstelle umgehend abgesichert und der Baum fachgerecht entfernt. Somit konnte die Gefahrenstelle rasch beseitigt und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer wiederhergestellt werden.

KHD-Ausrüstung an steirische Feuerwehren

Am Florianitag, 04. Mai 2026, übergab der Landesfeuerwehrverband Steiermark neue KHD-Gerätschaften an die Stützpunktfeuerwehren in der Steiermark, darunter auch sechs weitere Sandsackfüllanlagen. Auch die FF Hallersdorf war zu dieser Veranstaltung eingeladen und unterstützte bei der praktischen Einschulung. Zudem wurde ein Schulungsvideo erstellt, um den Feuerwehren wertvolle Tipps und Erfahrungen weiterzugeben. Bereits im Prozess der Anschaffung durf-

ten wir den Landesfeuerwehrverband Steiermark bzw. BI d. LFV DI Florian Koch, BSc, intensiv begleiten und unsere umfangreichen Erfahrungswerte, Ideen sowie Konzepte maßgeblich einbringen.



Wirtschaftsgebäudebrand

Am 02.04.2026 wurden wir um 10:21 Uhr zu einem Wirtschaftsgebäudebrand nach Köppling/Neudorf alarmiert. 17 Kameradinnen und Kameraden rückten mit 3 Fahrzeugen zum Einsatzort aus. Bereits zu Beginn stellten wir einen Atemschutztrupp, um die eingesetzten Wehren bei den Löscharbeiten zu unterstützen. Im weiteren Einsatzverlauf konnten wir zwei Atemschutztrupps gleichzeitig stellen und so einen wichtigen Beitrag zur Brandbekämpfung leisten.

Durch das rasche und koordinierte Vorgehen aller eingesetzten Feuerwehren konnte der Brand unter Kontrolle gebracht und eine Ausbreitung verhindert werden.



Flurreinigung 2026

Am 11. April waren unsere KameradInnen und die Feuerwehrjugend wieder beim großen steirischen Frühjahrsputz im Einsatz.

Vielen Dank an alle HelferInnen für den großartigen Einsatz für eine saubere und lebenswerte Umwelt!



99. Wehrversammlung

Am 27.03.2026 fand die 99. Wehrversammlung der FF Hallersdorf im Rüsthaus statt. Zahlreiche Ehrengäste sind der Einladung nachgekommen und so konnten LBDS Christian Leitgeb, BR Josef Pirstinger, ABI Christian Reinisch, ELFR Engelbert Huber und seitens der Politik Vizebgm. Karin Herz und Vizebgm. Werner Kaspar von HBI Johann Pirstinger begrüßt werden. Das Kommando gab einen Rückblick über die Leistungsbilanz des letzten Jahres. Im vergangenen Jahr wurden 13.353 Stunden freiwillig geleistet, die sich in Übungen, Einsätzen, Leistungsbewerben sowie

Kameradschaftspflege widerspiegeln. Im Jahr 2026 wird das Ausbildungskonzept, die Teilnahme an Wettbewerben sowie die ständige Weiterentwicklung vom KAT-Stützpunkt weitergeführt, um im Ernstfall bestens vorbereitet zu sein.

Besonders hervorgehoben wurden die beiden Kameraden OLM d. F. Gerald Gruber und LM d. F. Christoph Gruber für das herausragende Engagement in der Weiterentwicklung der Sandsackfüllanlage und der Entwicklung der Füllstrecke, die genau nach dem Konzept der beiden Kameraden für die Feuerwehren in der

ganzen Steiermark nachjustiert wurde. Für diese Dienste bekamen OLM d. F. Gerald Gruber und LM d. F. Christoph Gruber eine Sonderauszeichnung des Bereichsfeuerwehrverbandes Voitsberg von LBDS Christian Leitgeb übergeben.

Ebenso ausgezeichnet mit dem Verdienstzeichen des LFV 2. Stufe wurde LM Karl Hussler und das Verdienstzeichen des LFV 3. Stufe bekam LM d. F. Tobias Macher überreicht. Abschließend bedankte sich das Kommando bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz und bei allen Ehrengästen für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.



Vortrag Waldbrandbekämpfung

Am 07. April fand im Rüsthaus der FF Hallersdorf eine spannende Vorstellung des KHD Waldbrandzuges (BFV VO) statt. ABI Haller Bernd (FF Bärnbach) gab unseren Kameradinnen und Kameraden einen umfassenden Einblick in die Waldbrandausbildung und zeigte, was

hinter diesem wichtigen Einsatzbereich steckt. Ziel war es, allen Interessierten näherzubringen, worum es beim Waldbrandzug geht und welche Anforderungen sowie Aufgaben damit verbunden sind. Ein großes Dankeschön für den Besuch sowie die Möglichkeit, dieses wichtige Thema so praxisnah kennenzulernen!



Gemeinde-Jugendübung

Am 09.05.2026 fand die alljährliche Gemeinde-Jugendübung der Feuerwehren Köppling, Söding und Hallersdorf statt. Jede Feuerwehr bereitete eine Übungs-

station vor, darunter ein Brand, ein Verkehrsunfall mit verletzten Personen und ein Traktorunfall mit einer darunter eingeklemmten Person. Alle drei Szenarien wurden von den Ju-

gendlichen selbstständig, unter Aufsicht, abgearbeitet. Zum Abschluss gab es für alle TeilnehmerInnen eine Pizza, welche von Bgm. Erwin Dirnberger gespendet wurde.

Gemeindeübung 2026

Am 11. April 2026 wurde gemeinsam mit den Feuerwehren Söding, Köppling und Mooskirchen (ELF) die jährliche Gemeindeübung durchgeführt.

Insgesamt standen 60 Kameradinnen und Kameraden im Einsatz. Übungsannahme war ein Brand im Rüsthaus der FF Hallersdorf mit vier vermissten Personen. Unverzüglich wurde ein Atemschutz-Innenangriff zur Personensuche und Brandbekämpfung gestartet. Die vermissten Personen konnten rasch aufgefunden und aus dem Gefahrenbereich gerettet werden. Zeitgleich wurde die Wasserversorgung aufgebaut. Eine Zubringleitung von der Kainach mittels Pumpe sowie eine zweite Leitung über den Hydranten in der Dorfmitte stellten die Löschwasserversorgung sicher. Ein weiteres Szenario stellte eine verunfallte Person am Dach des Rüsthauses dar. Diese wurde unter Einsatz der MRAS (Menschenrettung

und Absturzsicherung) gesichert und erfolgreich gerettet.

Als Ehrengäste durften wir Bgm. Erwin Dirnberger, Vizebgm. Karin Herz, Vizebgm. Werner Kaspar sowie ABI Christian Reinisch begrüßen. Die Übung verlief erfolgreich und zeigte einmal mehr die sehr gute Zusammenarbeit sowie den hohen Ausbildungsstand der Feuerwehren in der Gemeinde Söding-Sankt Johann.



SANLP

Am Samstag, den 14. März 2026 stellten sich drei Trupps der FF Hallersdorf der Sanitätsleistungsprüfung in Graz-Umgebung, ausgetragen von der FF Tobelbad-Haselsdorf. Unsere KameradInnen konnten insgesamt 3 Sanitätsleistungsabzeichen in Silber und 6 in Bronze entgegennehmen. Wir sind stolz auf den Einsatz und gratulieren den TeilnehmerInnen zu dieser großartigen Leistung.



THLP

Am 22. März 2026 stellten sich einige KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf erfolgreich der Technischen Hilfeleistungsprüfung (THLP). Zwei Gruppen traten in der Stufe Bronze an und meisterten die vorgegebenen Aufgaben rund um einen Verkehrsunfall.

Dabei überzeugten die Teilnehmer:innen durch gute Vorbereitung, saubere Abläufe und starke Teamarbeit. Alle konnten das THL-Abzeichen in Bronze erfolgreich entgegennehmen.



Information Alle Neuigkeiten findet ihr auf:
 f/ff.hallersdorf https://ff-hallersdorf.at

FC St. Johann-Köppling



Neueröffnung der Sportanlage

Mit großer Freude konnte der FC St. Johann gemeinsam mit dem SK

Hohenburg am 11. April die neu gestaltete Sportanlage nach umfangreichen Umbauarbeiten offiziell eröffnen. Die feierliche Eröffnung wurde mit einem sportlichen Festtag verbunden, der zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf die Anlage lockte.

Den Auftakt machte die U14 des NZ-MKT, die im Meisterschaftsspiel gegen ATUS Bärnbach nach einem 0:2-Rückstand noch einen beeindruckenden 3:2-Sieg feiern konnte. Damit gelang nicht nur ein erfolgreicher Start in die Frühjahrsmeisterschaft, sondern auch ein perfekter Beginn des Eröffnungsfestes. Im Anschluss folgte ein Turnier mit den beiden Stammtischmannschaften FC St. Johann und dem SK Hohenburg. Auch unsere Oldies schnürten nochmals die Fußballschuhe. Zwischen den Spielen fand die offizielle Eröffnung der Sportanlage statt. Gemeinsam mit Bürger-



meister Erwin Dirnberger, Vizebürgermeisterin Karin Herz und Vizebürgermeister Werner Kasper wurde die modernisierte Anlage feierlich ihrer Bestimmung übergeben. Die neue Infrastruktur stellt einen wichtigen Schritt für die Weiterentwicklung des Sports und der Vereinsgemeinschaft in St. Johann dar. Ein besonderes Highlight wartete am Abend auf die zahlreichen Gäste: Nach einem beeindruckenden Feuerwerk wurde die neue Flutlichtanlage erstmals in Betrieb genommen und tauchte die Sportanlage in ein stimmungsvolles Licht. Der FC St. Johann bedankt sich herzlich bei der Gemeinde Söding-St.

Johann, allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern sowie den vielen Besucherinnen und Besuchern für ihre großartige Unterstützung. Gemeinsam wurde die Neueröffnung zu einem unvergesslichen Tag für den Sport und die gesamte Gemeinde.



Sanierung Boccia-Bahn

Im Frühjahr wurde neben den zahlreichen Umbauarbeiten auch unsere Boccia-Bahn saniert. Neben der Installation einer Unkrautfolie wurde auch der Sand erneuert. Ein großes Dankeschön an die Firma Vogel Bau- markt für das großzügige Spon- soring der Materialien! Damit steht ab sofort für die gesamte Bevölkerung wieder die wohl größte Sandkiste der Gemeinde zur Verfügung. Boc- cia-Kugeln können jederzeit im Ver- einshaus über den Vorstand des FC St. Johann ausgeliehen werden.



STT-Meisterschaft

In der laufenden Stammtischmeisterschaft verläuft die Saison bislang noch nicht ganz nach unseren Vorstellungen. Mit drei Sie- gen und fünf Niederlagen konnten wir uns zwar aus der unmittelbaren Gefah- renzone der Tabelle befreien, dennoch ist noch einiges an Aufholarbeit notwendig,

um den Anschluss an die Spitzenplätze herzustellen. Ein völlig anderes Bild zeigt unsere Mannschaft hingegen im Cupbe- werb. Nach erfolgreichen Siegen gegen den STT Mühlhuber und dem HFC Mochart in den ersten beiden Runden konnten wir auch das Halbfinale für uns entscheiden. In einem packenden Fußballkrimi gegen den

STT Fürndörfler bewies das Team großen Kampfgeist und setzte sich nach 127 in- tensiven Minuten in der Verlängerung mit 2:1 durch.

Damit steht unser FCS verdient im Finale des Stammtischcups und hat die Chance, eine bislang starke Cupsaison mit dem Ti- tel zu krönen.



Neues Vor- standsmitglied

Wir freuen uns Michél Sturmman als neues Vorstandsmitglied beim FC St. Johann begrüßen zu dürfen. Künftig wird Michél nicht nur wie gewohnt das Tor hüten, son- dern auch neben dem Sportplatz im Vor- stand des Vereins sei- nen Platz einnehmen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und viele erfolgreiche Mo- mente!



2. Sturmman Siegfried



GEDENK- SCHNAPS

In Erinnerung an einen lieben Freund!

Wann: Freitag, 28. August 2026
Beginn: 17 Uhr | Wo: Sportplatz St. Johann
1. Platz: Geschenkskorb

Startgeld pro Person: 20 €
 Bauernschnapsen – Pärchen werden vor Ort
 zusammen gelöst.

Ein Großteil des Startgeldes
 kommt einer hilfsbedürftigen Familie
 in der Umgebung zugute.



VBC Söding



Teqvoly

Der VBC Söding erweitert sein Angebot um Tisch-Volleyball (Teqvoly). Gespielt wird zwei gegen zwei auf einem gebogenen Tisch mit Netz. Es ist eine Ergänzung zum klassischen Volleyball und trainiert Reaktion, Koordination, Genauigkeit sowie Teamgeist.

Termin: erster Mittwoch im Monat,
20:00–22:00 Uhr

Reservierung: www.vbcsoeding.at

Ort: Volksschule Söding, Turnhalle

Kosten: gratis, auch für Nicht-Mitglieder (Volleyball-Grundkenntnisse vorausgesetzt)



Beachcamp in Lignano (Litschi) – Sport, Teamgeist und jede Menge Spaß

Unser diesjähriger Volleyball-Ausflug führte uns nach Lignano, wo wir trotz nicht ganz idealer Wetterbedingungen (Regen und niedrige Temperaturen) eine unvergessliche Zeit erleben durften. Schon bei der Ankunft war die Vorfreude in der Gruppe spürbar – und diese sollte sich in den folgenden Tagen mehr als bestätigen.

Im Mittelpunkt stand natürlich der Sport. Unter der Anleitung unseres Trainers Jovi

wurden wir am Sandplatz ordentlich gefordert. Die Einheiten waren intensiv, abwechslungsreich und haben uns sowohl technisch als auch konditionell weitergebracht. Besonders der Sand machte jede Übung noch anspruchsvoller.

Ein wichtiger Bestandteil des Ausflugs war auch das Gemeinschaftsgefühl. Durch die Spiele, Trainings und Freizeitaktivitäten wurde der Zusammenhalt deutlich gestärkt. Die Gruppenzugehörigkeit wuchs von Tag zu Tag – neue Freundschaften wurden geknüpft und bestehende Kontakte vertieft.



Ankündigung – 5. Beach & Wiesen Turnier

Am 05.09.2026 findet unser nächstes großes Turnier in Form eines Quattro-Mix im Freien statt. Gespielt wird vier gegen vier – mindestens zwei Damen pro Team – auf Sand und Rasen. Save the date!



"Chili con Volley" Part 4 – Ein Turniertag voller Action, Teamgeist & Genuss

Am 11. April 2026 ging die vierte Ausgabe des beliebten Hallenvolleyball-Events „Chili con Volley“ über die Bühne – und sie hielt, was sie versprach: Sport auf höchstem Niveau, beste Stimmung und kulinarische Highlights.

Insgesamt 10 Teams lieferten sich spannende und hart umkämpfte Matches. Die Zuschauer bekamen packende Ballwechsel und jede Menge Emotionen geboten. Neben dem sportlichen Geschehen sorgte auch das Rahmenprogramm für Begeisterung. Besonders das namensgebende Chili durfte nicht fehlen und versorgte Spieler:innen und Gäste gleichermaßen mit der nötigen Energie.

Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen Besucher:innen, die den Weg zur Anlage gefunden und mit ihrer Unterstützung für eine großartige Atmosphäre gesorgt haben. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen Sponsoren – ohne eure Unterstützung wäre die Umsetzung des Turniers in

dieser Form nicht möglich gewesen. Den ersten Platz belegte der VBC Gnäs, gefolgt vom Team „Pollenpower“ aus Graz und unserem befreundeten Nachbarnverein, dem VBC Ligist.



Information

Mehr über uns findet ihr auf:

✉ vbcsoeding@gmx.at
 📱 [/vbcvolleyballsoeding](https://www.facebook.com/vbcvolleyballsoeding)
 🌐 www.vbcsoeding.at

Vereinsfusion SÖDING - MOOSKIRCHEN



Information aus der Region - „USV Mooskirchen und UFC Söding arbeiten an gemeinsamer Zukunft im Fußball“

Die beiden Fußballvereine USV Mooskirchen und UFC Söding haben die Fusion der beiden Vereine beschlossen und diese Entscheidung auch bereits formal bestätigt. Ziel ist es, den Fußballbetrieb in der Region langfristig abzusichern und gut aufzustellen – vom Nachwuchs bis zu den Kampfmannschaften. Die beiden Vereine verbindet bereits eine lange und erfolgreiche Zusammenarbeit. Seit rund 15 Jahren wird im Nachwuchsbe- reich gemeinsam gearbeitet, insbesonde-

re über das Nachwuchszentrum Mittleres Kainachtal (NZMKT). Viele Spielerinnen und Spieler haben in dieser Struktur ihre fußballerischen ersten Schritte gemacht.

Aufbauend auf dieser Erfahrung wurden vor über einem Jahr erste Gespräche über eine noch engere Zusammenarbeit geführt. Einen zusätzlichen Impuls brachte der gemeinsame Neujahrsempfang 2025. Seitdem wurde intensiv darüber gesprochen, wie ein gemeinsamer Weg künftig aussehen könnte. Johann Trost, Obmann des USV Mooskirchen, sagt dazu: „Die langjährige Zusammenarbeit im Nachwuchs zeigt, dass wir gut zusammenarbeiten können. Jetzt wollen

wir diesen erfolgreichen Weg weiterdenken und für die Zukunft absichern.“

Auch Marcel Raudner, Obmann des UFC Söding, betont den regionalen Gedanken: „Für uns steht der Fußball im Mittelpunkt – vor allem stabile Bedingungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Gemeinsam können wir mehr erreichen und Verantwortung für den Fußball in unserer Region übernehmen.“

Der neue gemeinsame Verein wird unter dem Namen „**Union Sport Verein Söding-Mooskirchen TEAM-Strommer**“ auftreten. Wichtig ist beiden Vereinen, dass es sich dabei um einen gemeinsamen Schritt auf Augenhöhe handelt und nicht um eine Übernahme.

Wie es genau weitergeht, wird in den kommenden Wochen Schritt für Schritt geklärt. Vereinsmitglieder, Sponsoren sowie Partner aus der Region werden laufend informiert. Bei Fragen stehen die Verantwortlichen bei der Vereine gerne zur Verfügung.



Tennisclub Söding



2. „Lipizzanerheimat-Trophy“ des TC Söding

Nach dem großen Erfolg und zahlreichen positiven Feedbacks im letzten Jahr organisierte der TC Söding vom 07.04.2026 bis 17.04.2026 die 2. Auflage der Lipizzanerheimat-Trophy auf den Tennisanlagen des TC Söding und Sankt Johann ob Hohenburg. Auch dieses Jahr nahm eine große Zahl an begeisterten Spielerinnen und Spielern aller Altersgruppen, nicht nur aus den Gemeinden der Lipizzanerheimat,

sondern auch darüber hinaus, an diesem ITN-Turnier mit insgesamt 7 Bewerbungen teil. Das sportbegeisterte Publikum sorgte für tolle Stimmung. Abseits der Tennisplätze wurden Spieler und Gäste kulinarisch bestens versorgt. Obmann René Ruprechter zeigte sich federführend für die Organisation und den reibungslosen Ablauf des Turniers. Aber auch den vielen Vereinsmitgliedern, die tagtäglich hilfreich zur Seite standen, gilt ein besonderer Dank. Bei idealem Wetter fanden am Freitag, den 17.04.2026, die Finalspiele statt. Mit Michael Rathkolb und Timo Ruprechter stellte auch der TC Schmankerlschenke Söding zwei Spieler fürs Finale. Der Damen-Doppel-Bewerb wurde von den Spielerinnen

unseres Vereins dominiert. Silvia Hörmann und Birgit Daradin waren siegreich vor Maria Untergassmair und Hannah Marka.



Saisoneroöffnung „come together“

Die offizielle Eröffnung der diesjährigen Freiluftsaison fand unter dem Motto „Come together“ am Samstag, den 18.04.2026, statt. Vereinsspieler und interessierte Gemeindebewohner trafen sich zu einem gemütlichen Beisammensein auf der Tennisanlage des TC Söding. Bei herrlichem Wetter konnte man den ganzen Tag Tennis spielen und sich nebenbei kulinarisch stärken. Die Firma „Court Kings“ präsentierte Teile ihrer neuen Tenniskollektion, stellte die neuesten Tennisschläger zum Testen zur Verfügung und bot sogar ein Bspannungsservice vor Ort an.



Kegelturnier

Am Samstag, den 7. März 2026, lud der TC Söding seine Mitglieder zu einem gemeinsamen Kegelabend in den Gasthof „Pichlingerhof“ ein. Auch abseits des Tennisplatzes zeigten die Teilnehmer ihr Können und kürten Marietta Hubmann als Sieger, gefolgt von Christian Feiertag und Cornelia Wolf. Aber vor allem der Spaß kam nicht zu kurz und so verbrachte man einen unterhaltsamen gemeinsamen Abend außerhalb der Tennissaison.



Tenniscamp in Lanterna - Kroatien

Wie schon seit vielen Jahren wurde auch heuer ein Tenniscamp auf der wunderschönen Halbinsel Lanterna in Istrien organisiert. Hotel und Trainingseinheiten wurden in bewährter Weise über die Firma Hannes Zischka Sportreisen gebucht. Vom 25.04.2026 bis 29.04.2026 verbrachte eine große Anzahl an Vereinsmitgliedern und deren Angehörige

unterhaltsame gemeinsame Urlaubstage bei herrlichem Sonnenschein am Meer. Anlage und Wetter boten eine perfekte Vorbereitung für die beginnende Freiluftsaison. Die Nähe der beiden Städte Novigrad und Porec luden zu Ausflügen per Taxi-Boot oder Fahrrad ein. Abseits der Tennisplätze konnte man sich in den Einrichtungen der Hotelanlage bestens erholen und das eine oder andere gemeinsame Getränk genießen.



Kindergarten-Training

Am Montag, den 20.04.2026, startete das wöchentliche Kindergarten-Training. Gerald Leth übernahm dieses Jahr dankenswerterweise die Leitung des Trainings unserer Jüngsten von Silvia Hörmann. Silvia hat als Jugendreferentin das Kindergarten-Training von Beginn an geleitet und war für den großen Erfolg hauptverantwortlich. Aber natürlich braucht man bei der großen Anzahl an Kleinkindern auch helfende Vereinsmitglieder. So stand ihr

in den letzten Jahren Jugendreferent Karl Rupprechter verlässlich zur Seite. Seit diesem Jahr unterstützt auch Timo Rupprechter, der wie Gerald Leth die Prüfung zum Übungsleiter erfolgreich absolviert hat, das Training der Kindergartenkinder. Wir danken Silvia Hörmann für ihren Einsatz und die großartige Arbeit zur Jugendförderung und wünschen dem Trainerteam und den Kindergartenkindern unterhaltsame und erfolgreiche Stunden auf den Tennisplätzen des TC Söding.

Jugend-Training

Wie bereits seit Jahren bewährt, können auch heuer die Jugendlichen wieder ein Trainingsprogramm auf der Tennisanlage des TC Söding absolvieren. Mit seiner langjährigen Erfahrung steht uns erneut Werner Zoisl wöchentlich zur Verfügung. Das große Interesse bestätigt einmal mehr die hervorragende Jugendarbeit im Tennisclub.



Information

Alle Neuigkeiten, Termine, über das Training, Meisterschaften, Platzreservierungen und Mannschaften findet ihr auf:

f / tcsoeding
 www.tcsoeding.at
 @ / tc_soeding_1990

KSV Söding



DKSV Söding kämpfte beherzt bei österreichischen U20 Männer & U17/U20

Frauen Meisterschaften vor Heimpublikum und mit Anna-Louisa Polic holt sich Söding einen österreichischen Meistertitel

Söding – Sankt Johann | 21.03. – 22.03.2026: Ein intensives und hochklassiges Ringsport-Wochenende ging am 21. und 22. März 2026 in der Multifunktionshalle Söding-St. Johann über die Bühne. Bei den Österreichischen Meisterschaften der U20 Männer & U17/U20 Frauen im freien Stil sowie U20 Männer im griechisch-römischen Stil traf sich die nationale Nachwuchselite – mittendrin der KSV Söding als Gastgeber und Teilnehmer. Vor heimischem Publikum stellten sich die Södinger Athlet:innen der starken Konkurrenz aus ganz Österreich und zeigten engagierte Auftritte auf der Matte.

Die Ergebnisse im Detail:

Anna-Louisa Polic sicherte sich in der Gewichtsklasse bis 49 kg mit zwei Siegen über ihre Gegnerin den ersten Platz und holte damit die begehrte Trophäe der österreichischen Meisterschaften nach Söding. Das Team rund um Obfrau Lydia Langmann hat extra für diese Meisterschaften wieder eigene Trophäen für die Erstplatzierten herstellen lassen.

Auf Platz 2 landeten Emma (bis 62 kg) und Maja Spath (bis 68 kg) bei den Frauen/Mädchen U20/U17 und holten damit österreichische Vizemeister-Titel nach Söding.

Georg Tatzer ging sowohl am Samstag im freien Stil (bis 86 kg) als auch Sonntag im griechisch-römischen Stil (87 kg) für die Södinger an den Start. Er konnte an beiden Tagen überzeugen und kam jeweils in das große Finale. Hier musste er sich an beiden Tagen seinen Gegnern geschlagen geben, sicherte sich aber die österreichische Vizemeister-Titel mit jeweils zwei zweiten Plätzen und stand damit als erfolgreichster Södinger Ringer zweimal an diesem Wochenende am Podest.

Emanuel Ehgartner landete im freien Stil (bis 57 kg) auf Platz 5 und im griechisch-römischen Stil (bis 55 kg) verpasste er mit Platz 4 nur knapp das Podest.

Souleymane Toure holte im freien Stil (bis 74 kg) den sechsten Platz. Im griechisch-römischen Stil (bis 72 kg) lief es besser und er verpasste mit einem vierten Platz nur knapp das Podest.

Die weiteren Platzierungen: Felix Kühweider bis 74 kg (Freistil) auf Platz 7, Don Akhelumle bis 70 kg (Freistil) Platz 8 und Platz 5 bis 67 kg (greco), Fabian Schützenhofer Platz 8 bis 79 kg (Freistil) und Platz 10 bis 77 kg (greco), Oskar Sandner Platz 9 bis 70 kg (Freistil), Elias Murg Platz 13 bis 70 kg (Freistil) und Tobias Fürndörfler Platz 15 bis 70 kg (Freistil) und Platz 8 bis 72 kg (greco).

In der Mannschaftswertung schafften die Södinger am Samstag im Freistil bei den Frauen den hervorragenden 3. Platz, bei den Männern den 9. Platz und am Sonntag im Greco Stil den 6. Platz.

Das Trainergespann Dieter Vodovnik und Sophie Tatzer zeigte sich im großen und ganzen mit dem Auftritt ihrer Kämpfer:innen zufrieden.

Diese österreichischen Meisterschaften zählen zu den wichtigsten nationalen Nachwuchsbewerben und bieten eine entscheidende Standortbestimmung für junge Talente. Entsprechend stark besetzt waren die Gewichtsklassen in allen Stilarten.

Für den KSV Söding stand neben möglichen Spitzenplatzierungen vor allem die Weiterentwicklung der jungen Athleten im Vordergrund. Gegen teils deutlich erfahrenere Gegner konnten wichtige Erfahrungen gesammelt werden, die für die kommenden Aufgaben – national wie international – entscheidend sind.

Die Pokalübergabe erfolgte am Samstag im Beisein von Vizebürgermeisterin Karin Herz und Landtagsabgeordneten Stefan Resch sowie der technischen Kommission vom österreichischen Ringsportverband Peter Dominik und Arsen Veitl. Am Sonntag wurde die Verleihung von Vizebürgermeisterin Karin Herz sowie der technischen Kommission Jenö Bodi und Benedikt Auer vorgenommen. Ebenso war Benedikt Ernst für den österreichischen Ringsport vor Ort im Einsatz.

Bürgermeister Erwin Dirnberger, Vizebürgermeister Werner Kasper, Gemeindekassier Manfred Freidl, Ehrenobmann Stephan Ullrich und Ehren Vorstandsmitglieder Helga Baumgartner und Hermine Smudek ließen es sich nicht nehmen den Kämpfen beizuwohnen. In der der sehr gut besuchten Halle herrschte unter allen Beteiligten eine tolle



Anna Louisa Polic



Turnier Poljane Team KSV Söding 4



KSV Vorstand & Trainer mit Gernot Kulis



Österreichische Meisterinnen

Stimmung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Engagement vor, während und nach den Meisterschaften im Einsatz standen und sowohl den reibungslosen Ablauf ermöglichten als auch die Halle wieder in einen einwandfreien Zustand versetzten. Der Auftritt bei den Heim-Meisterschaften hat einmal mehr gezeigt: Der KSV Söding ist organisatorisch wie sportlich ein fixer Bestandteil des österreichischen Ringsports – und der Nachwuchs ist auf einem guten Weg.

Starke Mädchen-Frauenpower aus Söding: KSV holt Edelmetall und Teamrang 3 in Poljčane (Slowenien)

Poljčane | 18.04.2026: Bei dem Nachwuchs- und Frauenturnier in Poljčane zeigte der KSV Söding einmal mehr seine Klasse und durfte sich über mehrere Podestplätze sowie Rang drei in der Mannschaftswertung freuen.

Für die Highlights sorgten gleich zwei Goldmedaillen: Sarah Traffler dominierte die Gewichtsklasse bis 45 kg (U13) und holte souverän den Turniersieg. Ebenso überzeugte Emma Spath, die sich in der U20-Klasse bis 65 kg durchsetzte und Gold gewann. Zusätzlich sicherte sie sich im Frauenbewerb bis 62 kg den starken zweiten Platz und bewies damit eindrucksvoll ihre Vielseitigkeit.

Auch der Nachwuchs zeigte groß auf: Mia Murg (28 kg, U9), Paulina Monsberger (32 kg, U9) und Emma Murg (35 kg, U13) erkämpften jeweils den dritten Platz und sammelten wertvolle internationale Erfahrung. Lea Schützenhofer komplettierte das Ergebnis mit Rang acht in der Klasse bis 38 kg.

Mit diesen Leistungen unterstreicht der KSV Söding seine starke Nachwuchsarbeit und durfte sich am Ende verdient über den 3. Platz in der Mannschaftswertung freuen –

ein weiterer Beweis für die positive Entwicklung im Verein.

Trainerin Sophie Tatzer, welchen den Grundstein für diesen Erfolg vom Mattenrand legt, trat zufrieden mit den gezeigten Leistungen die Rückreise in die Heimat an. In den nächsten Trainingseinheiten gilt der Fokus auf die Verarbeitung der gezeigten Leistungen bei diesem Turnier.

KSV Söding mischt bei den Austrian Open international vorne mit

Steinbrunn | 25.04.2026: Mit einem starken Aufgebot von 13 Athlet:innen war der KSV Söding bei den Austrian Open in Steinbrunn vertreten – und das in einem hochkarätig besetzten Teilnehmerfeld. Insgesamt gingen 305 Ringer:innen aus 37 Vereinen an den Start, was das Turnier zu einer echten Standortbestimmung machte.

Trotz der starken Konkurrenz konnten die Södinger Nachwuchstalente mit mehreren Podestplätzen überzeugen. Für die besten Ergebnisse sorgten Sarah Traffler (-46 kg) und Sofia Rothschedl (-65 kg), die jeweils den hervorragenden 2. Platz belegten. Gleich drei Bronzemedallien gingen an Mia Aigner (-46 kg), Emma Murg (-36 kg) und Maja Spath (-66 kg), die mit starken Leistungen auf sich aufmerksam machten. Anna-Louisa Polic komplettierte das starke Ergebnis mit Rang fünf in einem besonders großen Starterfeld.

Auch im Nachwuchsbereich der Burschen zeigte sich die Breite im Team: Gleich fünf fünfte Plätze durch Emanuel Ehgartner (-54 kg), Elias Murg (-69 kg), Tobias Monsberger (-50 kg), Martin Polic (-42 kg) und Timo Murg (-46 kg) unterstreichen die geschlossene Mannschaftsleistung. Weitere Platzierungen erreichten Laurenz Spath (-34 kg) und Tobias Ehgartner (-58 kg) mit

jeweils Rang neun in stark besetzten Gewichtsklassen.

Besonders erfreulich: In der Teamwertung der weiblichen Jugend erreichte der KSV Söding den starken 4. Platz unter 22 Teams. In der Gesamtwertung aller 37 Vereine belegte das Team einen respektablen 9. Rang.

Lydia Langmann, Obfrau und Trainerin des KSV Söding, zeigte sich mit den Leistungen ihrer Ringer:innen sehr zufrieden und hob besonders den Einsatz und die positive Entwicklung des gesamten Teams hervor. Mit diesen Leistungen zeigte der KSV Söding die positive Entwicklung im Nachwuchsbereich eindrucksvoll.

Titelregen für den KSV Söding bei den Union Bundesmeisterschaften & ausverkaufte Heimstätte beim 40 Jahre Jubiläum mit Gernot Kulis

Steinbrunn | 09.05.2026: Ein äußerst erfolgreicher Wettkampftag für den KSV Söding: Bei den Union Bundesmeisterschaften in Steinbrunn überzeugten die Södinger Nachwuchsringer:innen mit starken Leistungen und einer beeindruckenden Medaillenbilanz.

Gleich sechs Bundesmeistertitel gingen an den KSV Söding:

Aryan Moghadas (Neulinge -31 kg), Laurenz Spath (Schüler B -34 kg), Martin Polic (Schüler B -42 kg), Timo Murg (Schüler B -46 kg), Tobias Monsberger (Schüler A -50 kg) sowie Anna-Louisa Polic (Mädchen -56 kg) setzten sich jeweils in ihren Gewichtsklassen durch und holten Gold.

Auch dahinter zeigte sich die Breite des Teams: Gleich sieben Silbermedaillen gingen an Theo Rothschedl, Oskar Rothschedl, Emma Murg, Lajla Talic, Alisa Talic,

Sofia Rothschedl sowie Emma Spath, die sich allesamt stark präsentierten und nur knapp am Titel vorbeischrammten.

Komplettiert wurde das Podest durch drei Bronzemedailien für Tobias Schötti, Jano Murg und Maja Spath, die ebenfalls mit beherzten Kämpfen überzeugten.

Weitere wertvolle Platzierungen erreichten Mia Murg, Paulina Monsberger und Moritz Gharibeh mit jeweils Rang fünf in stark besetzten Gewichtsklassen.

Auch in der Mannschaftswertung konnte sich der KSV Söding sehen lassen und belegte unter sieben Vereinen den starken 4. Platz. Mit dieser geschlossenen Teamleistung unterstreicht der KSV Söding einmal mehr seine hervorragende Nachwuchsarbeit und bestätigt seine Rolle als feste Größe im österreichischen Ringsport.

Das Trainer-Team rund um Sophie Tatzter mit Martin Ehgartner und Armin Rothschedl zeigte sich mit den Leistungen durchaus zufrieden und setzt weiter kontinuierlich den Nachwuchs.

Am Abend stand die Heimstätte, die neue Multifunktionshalle Söding-St. Johann, dann ganz im Zeichen von 40 Jahre KSV Söding.

In der erstmals restlos ausverkauften Halle luden die starken Frauen und Männer des Ringsportvereins zu einem besonderen Jubiläumsabend mit „Gernot Kulis – Ich kann nicht anders“.

Die Veranstaltung markierte einen echten Höhepunkt im Vereinsjahr und zeigte eindrucksvoll, wie stark der KSV Söding sportlich wie auch organisatorisch im Ort verankert ist. Vor vollem Haus eröffnete Obfrau Lydia Langmann den Abend und blickte auf vier Jahrzehnte Vereinsgeschichte – geprägt von Leidenschaft, Nachwuchsarbeit und zahlreichen sportlichen Erfolgen.

Die restlos gefüllte Halle sorgte dabei für eine besondere Atmosphäre und machte das Jubiläum zu einem unvergesslichen Abend für Mitglieder, Unterstützer:innen, Sponsoren und Gäste des Vereins.

KSV Söding schafft zum 40jährigen Jubiläum die Sensation und kämpft im Herbst in der 1. Bundesliga Österreichs

Söding – Sankt Johann | Herbst 2026: Nach dem erfolgreichen Vizemeistertitel 2025 in der zweiten Bundesliga schafft der KSV Söding die Sensation und kämpft diesen Herbst

in der ersten Bundeliga und damit der höchsten Liga in Österreich auf Profiniveau.

Die Termine im Überblick:

- Sa, 05.09.2026: KG Wien
 - Sa, 26.09.2026: KSV Götzis
 - Sa, 17.10.2026: A.C. Wals
 - Sa, 21.11.2026: Kreuzfinale Ost / West
- Einlass jeweils um 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr
- Sa, 28.11. oder 05.12.2026 Finalrunden
- Einlass um 17:00 Uhr, Beginn 17:30 Uhr.

Tickets sind bei allen Vorstandsmitgliedern, Trainer:innen, Ringer:innen und bei ImmoFit Your Life Ortner KG vor Ort in Söding – Sankt Johann erhältlich.

Information

Der KSV Söding hält Sie über die sozialen Medien (Facebook, Instagram) sowie WhatsApp und natürlich über die Webseite am Laufenden.

✉ ksvsoeding@gmx.at

f / [ksvsoeding](https://www.facebook.com/ksvsoeding)

📺 / [@KSVRingsportSoeding](https://www.instagram.com/KSVRingsportSoeding)

🌐 www.ksvsoeding.at

Zum Sport?

Ganz entspannt.

flux.
mich hin

schon ab
3€

Dein Sammeltaxi im Steirischen Zentralraum. flux verbindet dich mit all dem, was du zum Leben brauchst. Deine flexible Ergänzung zu den Öffis.

Anrufen & buchen:
050 61 62 63

flux.at

ESV Hohenburg



Ferienprogramm

Auch heuer wird vom ESV Hohenburg im Rahmen des Ferienprogrammes wieder ein Stockschießen auf der Asphaltbahn angeboten:



Organisation: Erich Muhri – ESV Hohenburg

Tel.: 0664/9606580 per WhatsApp oder
erich.muhri@gmail.com

Ort: Stocksporthalle St. Johann

Termine: 24., 25. und 26. August 2026

Beginn: Montag, 24. August 2026,
09.00 – 12.00 Uhr

Dauer: 3 Einheiten zu je 3 Stunden

Zielgruppe: für Schüler und Jugendliche ab 8 Jahren

Mitzubringen: Sportbekleidung und
Turnschuhe erwünscht

Kosten: Teilnahme **GRATIS**

Kanzlei verlegt ihren Sitz – Moderner Standort für noch besseren Mandantenservice

Mit einer feierlichen Eröffnung hat Rechtsanwalt, Ing. Mag. Mario Kollegger am 26.06.2026 seinen neuen Kanzleisitz (zuvor 8572 Bärnbach) in 8561 Söding-St. Johann, Packerstraße 183 offiziell eröffnet.

Zahlreiche Gäste aus Wirtschaft, Politik und dem öffentlichen Leben nutzten die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten kennenzulernen und dem Kanzleiteam zur Eröffnung zu gratulieren.

Mit dem Umzug setzt die Kanzlei ein Zeichen für ihre kontinuierliche Weiterentwicklung und schafft optimale Rahmenbedingungen für eine zeitgemäße, diskrete und serviceorientierte Mandatsbetreuung.

Die neuen Räumlichkeiten sind verkehrsgünstig gelegen und verfügen über hervorragende Parkmöglichkeiten beziehungsweise eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr.

Die bewährten Tätigkeitsschwerpunkte – Insolvenz-, Zivil- und Strafrecht – sowie das persönliche Engagement für die Anliegen der Mandantschaft bleiben selbstverständlich unverändert.



„Mit dem neuen Kanzleisitz möchten wir unseren Mandantinnen und Mandanten ein modernes und angenehmes Umfeld bieten und gleichzeitig die Grundlage für weiteres Wachstum schaffen“, erklärt Rechtsanwalt Mario Kollegger.

Die Kanzlei freut sich darauf, ihre Mandantinnen und Mandanten sowie Kooperationspartner am neuen Standort willkommen zu heißen.

Kontakt

Ing. Mag. Mario Kollegger

Packerstraße 183
8561 Söding-St. Johann

+43 660 1300 800

office@ra-kollegger.at

www.ra-kollegger.at

ÖKB Mooskirchen-Söding



Wehrdienst- beratung

Kürzlich luden die Gemeinden Söding-St. Johann, Mooskirchen sowie der ÖKB Mooskirchen alle Stellungspflichtigen und interessierte Frauen der Jahrgänge 2006–2008 zu einer Wehrdienstberatung ins Gemeindezentrum Söding-St. Johann ein. Die Veranstaltung war gut besucht, auch zahlreiche Eltern nahmen teil. Begrüßt wurden die Gäste von den Bürgermeister Erwin Dirnberger und Peter Fließner. Das Bundesheer war durch Vzlt. Günter Bauer und Vzlt. i.R. Hermann Fitzko vertreten. Als Referent informierte Oberstabswachtmeister der Miliz und Informationsoffizier Thomas Vollmann umfassend über Stellung, Truppeneinteilung, Wehrdienstverlängerung, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie sozialrechtliche Ansprüche. Zahlreiche Fragen wurden

kompetent beantwortet. Ein gemütliches Beisammensein mit Buffet bildete den gelungenen Abschluss der Veranstaltung.

Vortrag „Muss ich meine Medikamente wirklich alle einnehmen?“

Das Frauenreferat des ÖKB Mooskirchen unter der Leitung von Ingeborg Summer konnte den Gemeindeglieder Univ. Prof. Ing. Dr. Dr. h.c. Gerhard Stark für einen Vortrag zum Thema „Muss ich meine Medikamente wirklich alle einnehmen?“ gewinnen. Knapp 100 Interessierte folgten den leicht verständlichen und praxisnahen Ausführungen des Facharztes für Innere Medizin, Angiologie und Intensivmedizin. Im Mittelpunkt standen gesunde Lebensgewohnheiten wie Nichtrauchen, maßvoller Alkoholkonsum, Bewegung, ausgewogene Ernährung, ausreichendes Trinken, guter Schlaf sowie rich-

tiges Blutdruckmessen. Ebenso erklärte der Referent verständlich die Wirkung von Medikamenten und die Bedeutung der richtigen Einnahmezeiten. Dabei betonte er stets die Eigenverantwortung jedes Einzelnen und die wichtige Zusammenarbeit mit dem Hausarzt. Nach dem einstündigen Vortrag beantwortete Prof. Stark zahlreiche persönliche Fragen. Obmann Hojas und Frauenreferentin Ingeborg Summer dankten herzlich für den informativen Gesundheitsvortrag.

ÖKB – Offenes Handarbeiten

Von Oktober 2025 bis April 2026 trafen sich erstmals über sieben Monate hinweg jeden Donnerstag bis zu zehn Frauen im Mooskirchnerhof zum gemeinsamen Handarbeiten. In gemütlicher Atmosphäre entstanden zahlreiche gehäkelte und gestrickte Arbeiten wie Socken, Hauben, Schals, Westen und Schultertücher. Neben der kreativen Tätig-

12. Moosinger

STRASSEN FEST

Eintritt
freil

Hüpfburg

Stockturnier

Sackstrasse entlang
des Muggaubaches

Leckere Cocktails

8. August 2026

Köstliches vom Grill

Beginn: Strassenfest 12:00 Uhr
Stockturnier 8:00 Uhr

Veranstalter: Die Moosinger
Der Reinerlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.

www.moosing.at



Jahreshauptversammlung



ÖKB Preiskegeln



Univ. Prof. Ing. Dr. Dr. h.c. Gerhard Stark



Offenes Handarbeiten



ÖKB Kegeln

keit standen vor allem Gemeinschaft, Austausch und Geselligkeit im Mittelpunkt. Zum Abschluss wurden rund 80 Paar Socken und etwa 20 Hauben an Ingrid Damm übergeben, die diese an die Initiative „Onkomütze“ für Krebspatientinnen weiterleitet. Die Treffen waren von heiterer Stimmung und großer Hilfsbereitschaft geprägt. Obmann Walter Hojas und Bürgermeister Peter Fließner bedankten sich am letzten Abend bei den engagierten Teilnehmerinnen. Aufgrund der großen Begeisterung wurde beschlossen, das offene Handarbeiten auch ab Herbst 2026 wieder fortzusetzen.

ÖKB – Funktionäre legen ihre Jahresberichte

Im Genuss-Restaurant „Quartier West“ zog der ÖKB-Ortsverband Mooskirchen bei der Jahreshauptversammlung am 22. März Bilanz über ein erfolgreiches Verbandsjahr 2025. Obmann Walter Hojas stellte dabei den Gemeinschaftsgedanken in den Mittelpunkt. Der Ortsverband zählt 415 Mitglieder, darunter noch einen Weltkriegsteilnehmer. Obmann-Stellvertreter Erwin Wutte berichtete von 69 Ausrückungen mit rund 700 Beteiligten. Neben ÖSK-Sammlungen, Gratulationen und Begräbnissen standen zahlreiche sportliche Aktivitäten wie Skifahren, Tennis, Darts, Kegeln sowie Schießbewerbe am Programm. Kassierin Sabine Reinprecht

präsentierte eine positive Finanzbilanz, die einstimmig genehmigt wurde. Frauenreferentin Ingeborg Summer berichtete über 24 Treffen des offenen Handarbeitens sowie weitere Gesundheits- und Bewegungsangebote.

Bezirksobmann Ing. Johann Harrer hob die Bedeutung der Wehrdienstberatung hervor, die mit einer zentralen Veranstaltung in der Hackher-Kaserne erfolgreich reaktiviert wurde. Bürgermeister und Gemeindebundpräsident LABg. Erwin Dirnberger unterstrich angesichts der geopolitischen Lage die wichtige Rolle des ÖKB und trat dem Ortsverband bei.

Musikalisch umrahmt wurde die Versammlung von den Kapellen aus Mooskirchen und Söding. Zahlreiche Mitglieder wurden für langjährige Treue, besondere Verdienste und sportliche Leistungen ausgezeichnet.

ÖKB – Tanzkurs

Tanzen verbindet Bewegung, Lebensfreude und Gemeinschaft. Unter diesem Motto lud der ÖKB-Ortsverband Mooskirchen mit Obmann Reg.Rat Walter Hojas erneut zu einem Tanzkurs für Anfänger und leicht Fortgeschrittene ein. Acht Paare trafen sich an acht Abenden in der Aula der VS Mooskirchen, um unter der Leitung von Tanzlehrer Karl Weinelt Standard- und lateinamerikanische Tänze zu erlernen. Anfangs noch etwas zu-

rückhaltend, bewegten sich die Teilnehmer am Kursende bereits sicher und mit Freude über die Tanzfläche. Die entspannte Atmosphäre und der freundschaftliche Umgang machten den Kurs besonders beliebt. Beim gemütlichen Abschlussabend dankte auch Vizebürgermeisterin Monique Fitzko allen Beteiligten für ihr Engagement

ÖKB – Internes Kegeltturnier

Der ÖKB Mooskirchen lud kürzlich zur traditionellen Vereinskegelmesserschaft ein. Neben dem sportlichen Wettkampf standen Kameradschaft, Gemeinschaft und Geselligkeit im Mittelpunkt. Kurz vor der Veranstaltung legte Sportreferent Günter Orthaber seine Funktion zurück. Spontan übernahm Kassierin Sabine Reinprecht die Organisation, unterstützt von Brigitte Zöhrer vom OV Lieboch, die die Ergebnislisten erstellte. Mitglieder des ÖKB halfen freiwillig an den Bahnen mit. Dank zahlreicher Sponsoren aus Söding und Mooskirchen konnten attraktive Preise vergeben werden, die von Bürgermeister Peter Fließner, Vizebürgermeisterin Monique Fitzko und Obmann Walter Hojas überreicht wurden. Für zusätzliche Unterhaltung sorgte ein Schätzspiel von Gerald Kainer, welches Franz Lemsitzer gewann. Der ÖKB dankte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren Einsatz und die gute Stimmung.

Seniorenbund Söding

**STEIRISCHER
SENIORENBUND**

Muttertagsausflug des Seniorenbundes Söding nach Murau


Ein Besuch der Murauer Brauerei ist ein Erlebnis für Bierliebhaber und Interessierte zugleich. Seit 900 Jahren wird in Murau Bier gebraut. Während der Führung wurden die einzelnen Produktionsschritte, vom Malz bis zum fertigen Bier, anschaulich erklärt. Besonders spannend ist dabei der Blick in die großen Kupferkessel, in

denen das Bier gebraut wird. Viele Rohstoffe werden aus der näheren Umgebung bezogen, womit die Wertschöpfung bei unseren Bauern bleibt. Im Anschluss an die Führung gab es eine Verkostung verschiedener Biersorten.

Bei einem gemütlichen Mittagessen in der Brauereigaststätte gab es typische Speisen zu den frisch gezapften Bieren.

Seit 1988 gibt es den Verein Holzmuseum in St. Ruprecht ob Murau. Das Museum bietet einen umfassenden Einblick in die Geschichte und Bedeutung des Holzes für die Region. Von alten Werkzeugen bis hin zu kunstvoll gefertigten Holzobjekten kann man vieles sehen und lernen. Für alle Jagdbegeisterten und Interessierten gibt es zurzeit auch eine sehr informative Jagd- ausstellung im Holzmuseum.

Bei einer gemütlichen Jause im Gasthaus Rauch Zach in Salla gab es viele nette Gespräche und ein schöner Ausflug neigte sich dem Ende zu.



"Schwiegermattersessel"



Seniorenbund St. Johann o.H.



5 Tage Ausflug Kroatien

Im April hatten wir einen wunderschönen 5-Tage-Ausflug von der Firma Pölzl. Zuerst ging es nach Zadar, wo wir ein Mittagessen einnahmen, und später die Stadt besichtigen konnten. Am späten Nachmittag fuhr wir nach Podgora zu unserem Hotel. Am nächsten Tag ging es nach Makarska. Wer wollte konnte einen Küstenspaziergang zurück zum Hotel machen. Am 3. Tag stand Dubrovnik am Programm. Die Altstadt von Dubrovnik ist sehr sehenswert. Auch berühmte Filme wurden schon dort gedreht. Den 4. Tag verbrachten wir in Omis. Eine kleine aber sehr schöne Ortschaft. Dann ging es weiter nach Split. Dann kam leider schon der 5. Tag, und somit fuhr wir mit allerhand Wissen und wunderschönen Eindrücken wieder nach Hause.



Digitale Sprechstunde

Smartphone, Tablet & Co. einfach erklärt – gemeinsam gemacht!

In der Digitalen Sprechstunde können Fragen rund um Smartphone, Tablet oder Laptop ganz in Ruhe besprochen werden – Schritt für Schritt, individuell und ohne Zeitdruck.

Martin Scheid und Elisabeth Peter stehen als Digitale Helfer:innen ehrenamtlich zur Seite. Sie sind keine Technikprofis, sondern Menschen mit Erfahrung, die gern weiterhelfen.

Ob erste Schritte mit dem neuen Gerät oder spezielle Fragen – die Sprechstunde bietet Raum, um Neues zu lernen, Unsicherheiten abzubauen und den digitalen Alltag einfacher zu machen.

Nächste Termine 2026:

**Do., 10.09. | Do., 08.10.
Do., 12.11. | Do., 10.12.**

Ort: Gemeindeamt
Söding-Sankt Johann
8561 Packerstraße 181a

Die Einzelberatung ist für Sie kostenfrei.

**Anmeldung unter
0680/5040 54.**



akzente
Bildung für alle



Martin Scheid



Elisabeth Peter

Information & Kontakt

Hauptplatz 3/1, 8570 Voitsberg
03142/930 30
office@akzente.or.at
www.akzente.or.at
/akzente.Verein/

Steirischer Familienbetrieb sucht Pflegekräfte!

Offen für Umsteiger:
Beim Liebocher Familienbetrieb gibt es mehr
Miteinander, weniger
Stress und es wird auf
die Wünsche der Mitar-
beiter gehört.

LIEBOCH. Die Seniorenresidenz Waldhof in Lieboch erweitert kontinuierlich ihr Angebot und daher werden nach wie vor dringend diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekräfte gesucht. Beim steirischen Familienbetrieb ist Vieles anders als bei anderen Senioren- und Pflegeheimen, weil hier das Miteinander und der Mensch noch zählt. Das beginnt schon bei der Wahlmöglichkeit zwischen Voll- oder Teilzeit und setzt sich fort bei gemeinsamen Ausflügen zum Rodeln oder Schifahren. Und auch das Umfeld passt mit einer guten Busverbindung direkt vor dem Haus in die Um-



landgemeinden und Graz. Die Seniorenresidenz Waldhof ist eines der wenigen Seniorenheime, die noch voll und ganz einer steirischen Familie gehören. Mehr Miteinander, weniger Stress und einfach auf die Wünsche der Mitarbeiter hören.

Der Schlüssel zum guten Miteinander liegt darin, dass so ein einzigartiges Arbeitsklima wohl nur in einem steirischen Familienbetrieb ohne große Hierarchien im direktem Gespräch entstehen kann. Jetzt will Markus Nentwig das Team erweitern: Diplomier-

Gesundheits- und Krankenpflegekräfte, PflegefachassistentInnen und PflegeassistentInnen können sich ganz anonym in einem ersten unverbindlichen Gespräch informieren. Gerne aber auch gleich direkt in Lieboch, Packerstraße 12 vorbeischaun und einen ersten unverbindlichen Eindruck von der Seniorenresidenz mit Streichelzoo, eigenem Waldpark oder Hallenbad gewinnen.

Nähere Informationen zu den einzelnen Stellenausschreibungen findet man unten angeführt.



Einfach direkt in der Seniorenresidenz bei Markus Nentwig unter 03136/63 660-407 anrufen oder per mail eine Nachricht auf markus.nentwig@seniorenresidenz-waldhof.at, schreiben.



Steirischer Familienbetrieb punktet bei Pflegekräften mit weniger Stress, mehr Miteinander und offenen Gesprächsklima!

WIR SUCHEN DICH!

Wir verstärken unser Team, daher suchen wir:
DGKP / PFA / PA

Senioren
Residenz

WALDHOF



IHR PROFIL: Praxiserfahrung, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Freude Herausforderungen zu übernehmen

WIR BIETEN: Gutes Betriebsklima, Fortbildungsmöglichkeiten, Anrechnung von Vordienstzeiten bis 10 Jahre, Bezahlung nach SWO-KV für 37 Wochenstunden
DGKP: Einstiegsgehalt (VWG 7 Stufe 1) 3.210,96 brutto zuzüglich SEG-Zulage 247,27
PFA: Einstiegsgehalt (VWG 6 Stufe 1) 2.949,00 brutto zuzüglich SEG-Zulage 247,27
PA: Einstiegsgehalt (VWG 5 Stufe 1) 2.717,17 brutto zuzüglich SEG-Zulage 247,27
exkl. Zulagen, Teilzeitbeschäftigung möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per e-mail an Herrn Pflegedirektor Markus Nentwig, markus.nentwig@seniorenresidenz-waldhof.at, Seniorenresidenz Waldhof, 8501 Lieboch

Pensionistenverbände



Ortsgruppe Söding-Mooskirchen

Im März unternahm die PV-Ortsgruppe Söding-Mooskirchen einen genussvollen Ausflug unter dem Motto „Schinken und Sekt“ nach Nordslowenien. Ziel war die Region um Murska Sobota und Gornja Radgona, bekannt für ihre kulinarischen Spezialitäten. Eine Verkostung in der Schinkenmanufaktur Kodila sowie der Besuch der Sektkellerei Frangez rundeten diesen Tag mit prickelnden Eindrücken ab. Die Teilnehmer genossen die Vielfalt und Produktqualität sehr. Auch der Aprilausflug bot ein vielfältiges und interessantes Programm. Ziel war das Stift Schlierbach in Oberösterreich, ein traditionsreiches Zisterzienserkloster mit großer Bedeutung für Kunst und Kultur. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erkundete die Gruppe bei einer Führung die barocke Stiftskirche, die beeindruckende Bibliothek und den prunkvollen Bernardisaal. Den genussvollen Abschluss bildete eine Verkostung des bekannten Schlierbacher Käses vor Ort. Bei herrlichem Frühlingswetter genossen



wir im Mai eine Fahrt zum Klopeinensee. Die gemütliche Runde mit dem Bummelzug ließ uns die schöne Umgebung entspannt erleben. Nach einem guten Mittagessen hatten wir Zeit, auf der Seepromenade zu flanieren. Geselligkeit und kulinarische Genüsse kamen nicht zu kurz, sodass wir gut gelaunt mit vielen schönen Erinnerungen die Heimreise antraten.

Ortsgruppe St. Johann

Mit den „Pensis“ aktiv unterwegs

Kultur

Musical „Maria Theresia“

Mit dem Musical haben wir wieder den kulturellen Anfang in diesem Jahr gemacht. Das Leben der Maria Theresia in musikalischer Form verpackt.

Aktiv

Mehrtagesfahrt nach Makarska

In Zusammenarbeit mit „Pözl Reisen“ haben wir einen mehrtägigen Ausflug an die Makarska Riviera unternommen. Mit Zadar, Split, Dubrovnik und weiteren Städten haben wir durch örtliche Reiseleiter einiges über diese Region erfahren.

Unsere Radtour

Heuer hat wieder unser „Radguide“

Herbert eine schöne Tour ausgesucht. Nach Start in Krottendorf landen wir bald beim „Porsche Traktormuseum“ in Berndorf. Nach der Führung fuhren wir weiter nach Stallhofen zum Rösslwirt zum Mittagessen. Danach wurden wir von Anneliese zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Die Rückfahrt hat uns durch ein aufkommendes Gewitter alles abverlangt. Nicht ganz trocken sind wir schlussendlich doch zu Hause gelandet.

Die Muttertagsfahrt

Bei unserer Muttertagsfahrt haben wir vorerst die Reismanufaktur Fuchs in Pölsen besucht. Danach ging's gleich weiter zum Mittagessen zum Restaurant Mariea Bild, anschließend besuchten wir den Gutshof Taucher mit seinen köstlichen Uhdler Produkten. Der Abschluss erfolgte beim Kirchenwirt Pötscher in Hitzendorf bei Kaffee und Kuchen. Ein gelungener Ausflug.



Makarska



Muttertagsfahrt



Radtour

Herzlichen Glückwunsch

Von April bis Juni 2026 feierten folgende Gemeindebürger:innen ihren Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



80 Jahre – Josefa Pansi, Sankt Johann ob Hohenburg



80 Jahre – Erna Schober, Muggauberg



80 Jahre – Anna Strutz, Neudorf



80 Jahre – Sepp Kurzmann, Kleinsöding



80 Jahre – Hugo Friedrich Jörgl, Kleinsöding



80 Jahre – Franz Tauber, Kleinsöding



85 Jahre – Christine Juliane Konrad, Kleinsöding



85 Jahre – Peter Sturmann, Sankt Johann ob Hohenburg



80 Jahre – Andreas Hatzl, Hallersdorf



80 Jahre – Christine Spari, Sankt Johann ob Hohenburg



85 Jahre – Sieglinde Fuchs, Pichling bei Mooskirchen



85 Jahre – Heinrich Lenz, Muggauberg



90 Jahre – Johann Pichler, Kleinsöding



90 Jahre – Theresia Störi, Kleinsöding

Weiters gratulieren wir
folgenden Personen:



- 80 Jahre – Anna Godin, Neudorf
- 80 Jahre – Norbert Sackl, Pichling bei Mooskirchen
- 80 Jahre – Erwin Camillo Kropiwnicki, St. Johann o. H.
- 85 Jahre – Doris Ofner, Großsöding
- 85 Jahre – Friedrich Carniel, St. Johann o. H.
- 95 Jahre – Margareta Hammer, Pichling bei Mooskirchen



95 Jahre – Anton Ninaus, Pichling bei Mooskirchen

Hochzeitsjubiläen



Goldene Hochzeit
Theresia und Josef Kager
Katharina und Franz Schützenhofer

*Zum Jubiläum gratulieren
wir sehr herzlich!*



Neue Gemeindebürger

*Von Jänner bis Mai 2026 durften wir folgende neue Erdenbürger begrüßen.
Herzliche Gratulation! Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude & Kraft!*



Belec Finn Elias, 01.2026
Maxl Jana & Belec Andreas



Schreiner Noah, 01.2026
Schreiner Christina & Meister Kevin



Rosenzopf Jakob, 02.2026
Rosenzopf Lena & Konrad Gunther



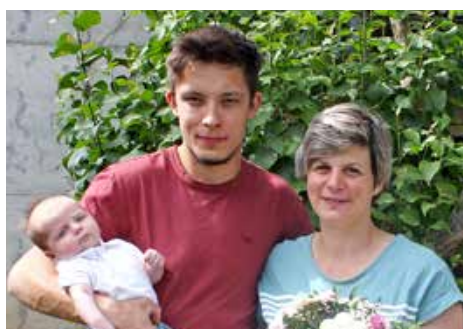
Dănuț Michael Andrei, 02.2026
Dănuț Alina-Georgiana & Grigore-Marian



Vorraber-Zarfl Clara, 02.2026
Vorraber-Zarfl Karin & Johannes



Neßhold Leon, 03.2026
Neßhold Vanessa & Emanuel



Rößler Oliver, 03.2026
Thallinger Evelyn & Rößler Kevin



Marinković Katalea, 03.2026
Marinković Dijana & Đorđe



Ull Anton, 03.2026
Ull Magdalena & Marco



Ganotz Lea, 04.2026
Ganotz Lisa & Sackl Thomas



Maxl Anton Kilian, 04.2026
Maxl Martina & Johannes



Hyden Liana, 05.2026
Hyden Marisa & Christoph

Veranstaltungen Juli – September

JULI	16	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube Ganztagesausflug, Pensionistenverband Söding-Mooskirchen	
	20	Mo	10:00 Uhr	Wallfahrermesse der Bewohner Berndorf, Sebastianikirche	Altglas
	26	So	10.00 Uhr	Nachprimizmesse in der Sebastianikirche	
	31	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“	
AUGUST	04	Di	14:00 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Cafe Dany	
	05	Mi	05:00 Uhr	Abmarsch Hirni Kapelle - Wallfahrt nach St. Oswald	
	06	Do	09:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube	
	07	Fr	15:00 Uhr 17:00 Uhr 19:00 Uhr	Sommerschnittkurs, Familie Scherz, 8561 Alte Bundesstr. 9d, Obst- und Gartenbauverein Kegeln, Seniorenbund St. Johann o.H., Restaurant Pichlingerhof Kegelabend – ÖKB Moosk.-Söding, Stefan's Schnitzelstube	
	13	Do		Ganztagesausflug, Pensionistenverband Söding-Mooskirchen	
	15	Sa	08:00 Uhr	09:00 Uhr Gottesdienst, anschl. Kräutersegnung mit Agape, Gastgruppe Folklore Global, KFB St. Johann, VTK St. Johann, Pfarrkirche St. Johann	Mariä Himmelfahrt
	20	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube	
	28	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“	
SEPTEMBER	01	Di	14:00 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Cafe Dany	
	03	Do	09:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube	
	04	Fr	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund St. Johann o.H., Restaurant Pichlingerhof Kegelabend – ÖKB Moosk.-Söding, Stefan's Schnitzelstube	Problemstoffe
	06	So	07:00 Uhr 09:00 Uhr	Fetzenmarkt der FF Köppling, Rüsthaus Frauengottesdienst für verstorbene KFB Mitglieder in der Pfarrkirche St. Johann o.H.	
	11	Fr		Ganztagesausflug, Seniorenbund Söding	
	13	So	10:30 Uhr 17:00 Uhr	Einweihungsfeier für HLF 4, FF Söding, Rüsthaus Kindervolkstanzkurs, VTK St. Johann, ehemaliges Gemeindeamt St. Johann	
	14	Mo		Beginn des neuen Schuljahres	
	17	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube Ganztagesausflug, Pensionistenverband Söding-Mooskirchen	
	18	Fr	19:00 Uhr	Aufhirsch'n die Party vor dem Hoffest, Schmankerlschenke Fuchs	
	20	So	11:00 Uhr	Hoffest, Schmankerlschenke Fuchs	
	22	Di	08:00 Uhr	Wallfahrt Berndorf, Sebastiani Kirche	
	25	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“	
	27	So	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Begegnungssonntag, anschließend trad. Suppenessen im GH Kirchenwirt Stadtegger Tag des Denkmals, Kalvarienbergkirche, Gemeinschaft Kalvarienberg	

Apotheken



Rathaus-Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142 / 22 578
Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	Tel.: 03144 / 22 66
St. Josef Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142 / 22 356
Sonnenapotheke	Köflach	Tel.: 03144 / 34 06
Barbara Apotheke	Bärnbach	Tel.: 03142 / 62 553
Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	Tel.: 03144 / 71 315
Apotheke Krems	Krems	Tel.: 03142 / 21 202
Kosmas Apotheke	Ligist	Tel.: 03143 / 44 30

Ärzte

Dr. Margit Marka	Tel.: 03137 / 35 31
Dr. Johannes Heidinger	Tel.: 03143 / 22 35
Dr. Karin Tinnacher	Tel.: 03143 / 20 006
Dr. Martin Haas	Tel.: 03143 / 32 00
Dr. Peter Molterer	Tel.: 0664 / 53 28 856

Gesundheitstelefon
Wenn's weh tut!



Mobile Dienste – Hilfswerk Ligist

Telefonnummern

03143 / 20 422 bzw. 0664 / 807 851 809

Montag - Freitag 07:00 – 13:00 Uhr; Einsatzleitung DGKP Silke Leitner

Nachbarschaftshilfe Söding-St. Johann

Hackl Johann

0664 / 91 32 912

Herbert Rossmann

0664 / 88 42 10 93

Stefan Stering

0650 / 36 98 696

SAMMELTERMINE

Altpapier

Mi, 29.07.
Mi, 09.09.

Altglas

Mo, 17.08.
Mo, 08.09.

Restmüll

Mo, 03.08.
Mo, 31.08.
Mo, 28.09.

Gelber Sack

Di, 18.08.
Mi, 29.09.

Problemstoffe

Fr, 04.09.:
von 17:00 – 19:00 Uhr
Bauhof St. Johann

Bitte
beachten Sie
auch den Jahres-
kalender.

Impressum | Herausgeber: Gemeinde Söding-Sankt Johann. **Für den Inhalt Verantwortlich:** Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich. **Fotos:** Gemeindearchiv, Die Abbilderei, Privat, Beigestellt von den Vereinen, freepik, Pexels, steiermark.at/binder, VKS Verpackungs-kordinierungsstelle gemeinnützige Gesellschaft mbH, LK Stefan Kristoferitsch, Rotes Kreuz Stmk. (J. Reicher, F. Wicha, M. Hausegger), Robert Cescutti. **Satz & Druck:** Druckhaus Moser GmbH, Voitsberg.

